

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 24 • Donnerstag, 12.06.2014 • Jahrgang 27



Bismarckturmfest
mit historischem Markt

700 Jahre
Stadt Altenkirchen
14./15. Juni 2014

Samstag ab 12 Uhr
Sonntag ab 11 Uhr

Eintritt frei
kostenloser Shuttle-Service



Historisches Markttreiben am Bismarckturm

am 14. und 15. Juni 2014



Förderverein
Bismarckturm
Altenkirchen e.V.



Die Stadt Altenkirchen feiert 700 Jahre Stadtrechte, der Bismarckturm wird 100 Jahr - wenn das kein Grund ist, um den Festsommer mit einem historischen Markttreiben zu verschönern!

Handwerker und Händler kommen, Ritter schlagen ihre Lager auf, Musiker und Gaukler beginnen ihr Spiel auf dem Marktplatz rund um den Bismarckturm, Tavernen sind eröffnet und eine Weinkutsche macht Halt am Bismarckturm - das alles beginnt am Samstag um 12 Uhr rund um Altenkirchens hundertjährigen Aussichtsturm.

Es ist jedoch nicht nur das Mittelalter vertreten, sondern der Förderverein Bismarckturm e.V. bietet auch lokalen Schulen, Vereinen und Menschen die Möglichkeit, ihre Fertigkeiten und Produkte zu präsentieren. So wird die Bläser AG der Realschule plus Altenkirchen zu hören sein, genauso wie Jagdhornbläser und das Familienquartett Kowalski, außerdem zeigen Kinder, Lehrer und Eltern der FEBA ein kleines Theaterstück zum Thema „700 Jahre Stadt Altenkirchen“, bevor am Sonntagnachmittag um 17 Uhr die Uraufführung von „Linus und der Traum der Zeit“ stattfindet - einem von Altenkirchenern und der Theaterpädagogin Milena Wolf gemeinsam entwickelten Theaterstück.

Freunde des exquisiten Geschmacks werden am Räucherforellenstand, im „Schmaushaus“ oder im „Gaumenschmaus“ auf ihre Kosten kommen, außerdem gibt es frisch gebackenes Brot, einen Imker mit regional hergestelltem Honig und die Landfrauen mit köstlichen Waffeln. Es kann nicht nur allerlei Herzhaftes und Süßes gespeist werden, sondern auch von dem besonderen Altenkirchner Bier, das extra anlässlich der 700-Jahr-Feier gebraut wurde, gekostet werden. Und natürlich darf auch der gute Bismarckturmschnaps nicht fehlen.

Wissen und Spaß sollen auch nicht zu kurz kommen. Ein Falknerteam stellt seine Eulen und Falken vor, beim Kinderschmied können die Kleinen Einblick ins Schmiedehandwerk nehmen, am Mittelalterkarren kann alles Erforderliche für ein Ritterlager erstanden werden, wenn nicht lieber „Mäuseroulette“ gespielt wird. Auf der Wiese unterhalb des Turmes schlagen die „Grafen zu Liebenstein“, die „Sociti liberis“ sowie „Peregrinus nobilis“ ihre Lager auf und zeigen den Besuchern die Lebensumstände vergangener Jahrhunderte. Wer danach ein Bad braucht, kann sich im „Badehaus“ bei warmem Wasser und kühlem Met entspannen.

Der sommerliche Samstagabend wird mit Musik eingeläutet und endet mit einer feurigen Überraschung. Damit das Gefühl der Zeitreise nicht durch neuzeitliche Vehikel gestört wird, gibt es einen kostenlosen Shuttle-Service vom Bahnhof zum Turm.





Jugendseite

WM SPECIAL
im
KiJu



TV-AUSSTRAHLUNG
aller 18 Uhr Spiele
GutDrauf-SNACKS
und **COCKTAILS**
TIPP-SPIEL

KiJu
Ev. Kinder und Jugendzentrum Altenkirchen
Wilhelmstraße 6
57610 Altenkirchen
Tel.: (02681) 58 99
info@kiju-altenkirchen.de | www.kiju-altenkirchen.de

GUT DRAUF
Bewegen, entspannen, essen - aber viel!
Eine gemeinnützige Bundeskanzlei für gesundheitliche Aufklärung, Kfz

FSJ
oder **BUFDI**
im Ev. Kinder- und Jugendzentrum
Für Dich und für andere!

Du bist hilfsbereit, kreativ, kommunikativ und arbeitest gerne mit Menschen?
Dann bewirb Dich jetzt!

Dich erwartet ein spannendes und aktionsreiches Praxisfeld, in dem du mit Kindern und Jugendlichen zusammenarbeiten kannst!

2 Stellen
zu besetzen!

Bewerbung und Infos
Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen
Wilhelmstraße 6 | 57610 Altenkirchen
Tel: 02681/5899 | info@kiju-altenkirchen.de
www.kiju-altenkirchen.de



Wiedkrokodile - Lernort Bauernhof

Lust auf Bauernhof?



Lernort Bauernhof, ein für die meisten fremder Begriff. Dahinter verbirgt sich die Vermittlung alltäglicher Abläufe und Strukturen auf einem landwirtschaftlichen Betrieb. Wissen, daß leider immer mehr verloren geht. Woraus werden Pommes gemacht?

Wo findet man die lila Kuh? Was ist der Unterschied zwischen Heu und Stroh, zwischen Ochse und Bulle? Fragen, die auch von vielen Erwachsenen nicht spontan zu beantworten sind. Es geht um nachhaltige Bildung, das Wissen um die Zusammenhänge regionaler Lebensmittelproduktion und die Entwicklung von verantwortungsbewußtem Natur- und

Umweltverhalten. „Wiedkrokodile“ ist ein mobiler Lernort mit der Bauernhofpädagogin Gabi Jacobs.

In Kooperation mit dem Hof Sautter in Herpteroth wird ab Samstag, 14. Juni, ein regelmäßiges Treffen der „Landkinder“ (Kinder ab 8 Jahre und Jugendliche) angeboten. Anmeldung und mehr Info gibt es unter AK / 98 71 64 und auf waeller-erlebnis.de

Schnuppertag im Finanzamt

Finanzämter suchen Nachwuchskräfte - Anmelden bis 30. Juni 2014

Die Finanzämter im Land suchen für das Jahr 2015 wieder geeignete Nachwuchskräfte. Angeboten werden eine duale Ausbildung zum/r Finanzwirt/in nach der Mittleren Reife und ein duales Studium zum/r Diplom-Finanzwirt/in (FH) nach dem Abitur bzw. der Fachhochschulreife. Wer sich zunächst über die Chancen und die Berufsbilder informieren möchte, kann dies beim Schnuppertag für interessierte Schülerinnen/Schüler und Eltern im Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg tun. Gelegenheit dazu gibt es am 08.07.2014 im Finanzamtsgebäude in Altenkirchen, Karlstraße 10. Realschüler und Abiturienten, die 2015 ihren Schulabschluss machen, erhalten zwischen 16 und 18 Uhr einen Einblick in die verschiedenen Arbeitsgebiete und den Ablauf von Ausbildung und Studium. Das Ausbildungsteam bittet um Anmeldung bis zum 30.06.2014 unter einer der folgenden Rufnummern: 02681 / 86 10 200 oder 02662 / 9452 10 546



Senioren Info

DRK-Seniorengymnastik- und Tanzgruppen in der VG Altenkirchen

Gymnastik+Tanz, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 14.30 - 15.30 Uhr, I. Krug, Tel. 02681-6142

Gymnastik+Tanz, Altenkirchen, ev. Kirche Luthersaal, montags 16 - 17 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496

Starker Rücken, Altenkirchen, Beginn mittwochs, September, 2014, 18.30 - 19.30 Uhr, B. Schumacher, Tel. 02681-2671,
oder bei Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644, Anmeldungen erforderlich!

Gymnastik, Birnbach ev. Gemeindehaus, montags 15 - 16 Uhr, B. Ulrich-Werhell, Tel. 02681-4979

Gymnastik, Mehren Seniorenpflegehaus Sonnenhang, montags 15 - 16 Uhr und 16.15 - 17.15 Uhr, D. Hallberg, Tel. 02683-947303

Gymnastik+Tanz, Weyerbusch Schulturnhalle, dienstags 16.15 -- 17.15 Uhr, L. Mergardt, Tel. 02681-5496

www.svniedererbach.de



Samstag, 14. Juni 2014

www.svniedererbach.de

**13. Erbacher
Volks-Duathlon**
14.06.2014



Veranstaltungsort:

Bürgerhaus und Festplatz Obererbach
Weiherstraße 1
57612 Obererbach/ Ww bei Altenkirchen

Meldeklassen (Kinderstrecke u. Volks-Duathlon):

Schnupper-Duathlon und Staffel-Duathlon werden nicht nach Jahrgängen gewertet.

SchülerA Jg. 2001/02 Jugend B Jg. 1999/00

Junioren Jg. 1995/96 Jugend A Jg. 1997/98

Kinder ab Jg. 2003 können auch teilnehmen.
Eine Wertung wird am Tag geregelt.

W/M 20 Jg. 1994-1990

W/M 25 Jg. 1989-1985

W/M 30 Jg. 1984-1980

W/M 35, 40, usw.

Altersklasseneinteilung nach dem Geburtsjahr!

Anmeldung:

Die Anmeldung unter www.svniedererbach.de

Auskunft erteilt:

Jürgen Eichelhard,
Schulstraße 5,
57612 Obererbach

Tel. dienstl.: 02681/1592 - privat: 02681/1892

e-mail: duathlon@svniedererbach.de

www.svniedererbach.de

Veranstalter:

SV Niedererbach 1920 e.V.
Auf den Eichen 28
57612 Obererbach



17. September bis 5. Oktober 2014

"Kultur für die Sinne" im Original 20er-Jahre

SPIEGELZELT *Grande*



Geschwister Hofmann Anita & Alexandra

Schlager-Show, Tanz, Swing,
Multiinstrumentalistinnen u.v.m.

Mo. 22. September

20.09. BURLESQUE REVUE

"Petits Fours Show" ist zurzeit die erfolgreichste Burlesque-Revue Europas. Neues Programm!

21.09. JAN-GREGOR KREMP-Duo

(„Der Alte“ Tatort Kommissar) Lieder & Geschichten.

22.09. GESCHWISTER HOFMANN

Anita & Alexandra Schlager-Show, Tanz, Multiinstrumentalistinnen, Swing

23.09. COMEDIAN HARMONISTS

„Fritz & die 6 Kerle im Frack“.

24.09. COMEDY ORIENT EXPRESS

mit Fatih Çevikkollu, Murat Topal, Ozan Akhan.

25.09. GRÜSSE AUS DER HEIMAT

(Westerwälder Stimmen)

28.09. MAREN KROYMANN & BAND

„In my Sixties“ widmet sich der Musik der 60er Jahre.

29.09. SHARON BRAUNER & Ensemble -

„Sings Yiddish Evergreens“.

30.09. GUDRUN LANDGREBE & CHRISTA PLATZER & Band

EDITH PIAF: Eine musikalische Lesung.

01.10. HAGEN STOLL - Sänger der Band Haudegen.

Autobiographische Lesung & Live-Musik.

03.10. Kultursommer Rheinland-Pfalz Abschlussveranstaltung:

IL BALLO DI CASANOVA - Varieté-Spektakel
Artistik, Musik, Theater, Maskenball, Zauberei, Opern

04.10. TOM BECK & BAND - Konzert

05.10. SWEET SOUL MUSIC REVUE

20 Musiker & die Geschichte des Souls.



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Ausbildung 2015 bei uns...



Altenkirchen
Westerwald



Wir bilden aus!

- Bachelor of Arts (m/w)
- Verwaltungsfachangestellte (m/w)

Für das **Ausbildungsjahr 2015** suchen wir Nachwuchskräfte für folgende Ausbildungsberufe:

- **Bachelor of Arts (m/w)**

Es handelt sich um eine duale Ausbildung als Beschäftigte/r mit integriertem Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen für den Zugang zum dritten Einstiegsamt (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst).

Studienabschluss:

Bachelor of Arts

Studiengang:

Verwaltung bzw. Verwaltungsbetriebswirtschaft

Einstellungsvoraussetzung:

Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife (schulischer Teil alleine ist nicht ausreichend)

Studienbeginn:

1. Juli 2015

Studiendauer:

3 Jahre

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w)**

Ausbildungsabschluss:

Verwaltungsfachangestellte/r

Einstellungsvoraussetzung:

Mittlere Reife

Ausbildungsbeginn:

1. August 2015

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

Wir suchen dynamische und leistungsbereite Nachwuchskräfte. Geistige Beweglichkeit, Interesse und Aufgeschlossenheit für Fragen, insbesondere der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Ordnung unserer Gesellschaft sowie eine gute Allgemeinbildung, sind unabdingbare Voraussetzungen für die Bewerber/innen.

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 25. Juni 2014** an die

Verbandsgemeindeverwaltung
57609 Altenkirchen (Ww.)

Nutzen Sie die Chance, qualifiziert ins Berufsleben einzusteigen und machen Sie eine Ausbildung bei uns!

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider, Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Kita „Burgwiese“ Mehren

Ausflug zum Flughafen Köln-Bonn

An einem Freitag im Mai war für die angehenden Schulkinder der Kindertagesstätte Burgwiese aus Mehren ein aufregender Tag. Sie machten einen Ausflug zum Flughafen Köln-Bonn. Im Vorfeld hatten sie in der Kita schon sehr viel zu diesem Thema gehört, gesehen und gebastelt, doch jetzt wollten sie alles hautnah kennen lernen. Los ging es mit einer erlebnisreichen Zugfahrt, die direkt am Flughafen endete. Dort wartete schon Herr Klein, der uns unsere Besucherausweise aushändigte, mit denen wir auch in Bereiche des Flughafens kamen, wo sonst nur das Personal hin darf.



Zunächst gingen wir alle durch die Sicherheitskontrolle, wo wir unsere Rucksäcke und Jacken auf ein Band legen und durch eine Tür gehen mussten. Am Ausgang wartete dann schon ein Bus auf uns, mit dem wir über das Flughafengelände fahren. Mensch war das spannend, was man da alles zu sehen bekam...!



Da gab es riesige Flugzeuge die gerade landeten oder starteten, die beladen oder betankt wurden, wo Leute ein- und ausstiegen und welche, die Lotsen an ihre richtige Parkposition gebracht haben. Außer Flugzeugen haben wir auch große Tankwagen, Kehrmaschinen, Koffertwagen, Polizei- und Feuerwehrautos und einen ADAC-Hubschrauber gesehen. Mit dem Bus sind wir ganz nah an die Landebahn herangefahren, und konnten genau beobachten und hören, wie eine Maschine landete. War das laut!



Um auf den Frachtflughafen zu kommen, mussten wir durch eine Schranke fahren. Wir haben gelernt, dass Frachtflugzeuge keine Fenster und keine Sitzplätze haben, damit ganz viele Pakete reinpassen.

Nach 1, 5 Stunden war unsere Führung leider beendet und wir machten uns, nach einem ausgiebigen Picknick, auf den Weg zurück. Es war ein erlebnisreicher Tag, den wir alle so schnell nicht vergessen werden.



Neue Kursangebote sind bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen immer willkommen

Die Planungen für das neue Programmheft beginnen

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und ihre Außenstellen sind immer auf der Suche nach neuen und interessanten Kursangeboten. Viele Menschen sind Spezialisten in einem bestimmten Lebensbereich. Sie möchten Ihr Wissen an Interessierte weitergeben und es bereitet Ihnen Freude Erwachsene zu motivieren und Lerngruppen zu leiten? Wenn Sie neben Ihrem Fachwissen auch methodisch-didaktische Kompetenzen haben und auch Interesse an eigener Fortbildung mitbringen, dann bewerben Sie sich bei der Geschäftsstelle in Altenkirchen.



Um eine freiberufliche Kursleitung auf Honorarbasis bei der Kreisvolkshochschule zu übernehmen, benötigen Sie nicht in jedem Fall ein entsprechendes Examen oder Studium. Beim Einstieg in den Unterricht von Erwachsenen steht Ihnen die Kreisvolkshochschule mit Rat und Tat zur Seite.

Besonders geschätzt sind Kursleiterinnen und Kursleiter ‚vor Ort‘ oder aus der näheren Umgebung, die aktiv mithelfen, das Bildungsangebot hier in der Region weiter zu entwickeln und zu bereichern - eine Mitarbeit ist in den Bereichen Politik, Umwelt, Gesundheit, Sprachen, EDV oder Kreatives Gestalten möglich. Dringend gesucht wird derzeit eine Kursleitung für „Rückenschule“.

Falls Sie Interesse haben, schicken Sie uns eine Email, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) - wir freuen uns auf ein Gespräch mit neuen Kursleitern.

Einweihung der neuen Straße durch das Nistertal am 14. und 15. Juni 2014 in Helmeroth

Samstag, 14. Juni 2014

15 Uhr Begrüßung durch den Posaunenchor der Kirchengemeinde Hilgenroth und den Ortsbürgermeister von Helmeroth

Grußworte der Gäste

15.30 Uhr Einweihung der neu hergestellten Kreisstraße 133 von Helmeroth nach Wissen

Fassanstich durch die Bürgermeister der an die Kreisstraße 133 angrenzenden Gemeinden

Gemeinsames Kaffeetrinken und gemütliches Beisammensein

Sonntag, 15. Juni 2014

11 Uhr Frühschoppen mit dem Jugendblasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Wissen, anschl. gemütlicher Ausklang

An beiden Tagen Kinderprogramm

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Es lädt ein: Die Ortsgemeinde und der Heimatverein Helmeroth



WER HOLT DEN WANDERPOKAL 2014?

Samstag, 14.06.2014
Sportplatz Ingelbach
10:00 – 18:00 Uhr

www.formwerk5.de

Weitere
Informationen
www.msg-borod-
mudenbach.de

Auf die Besucher warten spannende Spiele um die MSG-Wanderpokale der D- und E-Juniorinnen mit der U13 von Borussia Mönchengladbach, Teams aus Frankfurt, Köln und dem Westerwald, ein Überraschungsgast, eine Tombola mit tollen Preisen, eine Multiplay-Hüpfburg, leckeres Essen, Bier vom Fass und die Fußballübertragung der WM. Das wird ein schöner Tag für die ganze Familie!

Familien- Rad- wandertag



des Verkehrs- und Dorfverschönerungsvereins Weyerbusch e.V.

Wohin? ➤ Zum Bismarckturm

Wann? ➤ Am 15. Juni 2014

Treffpunkt? ➤ Gasthof „Zur Post“
In Weyerbusch

Abfahrt? ➤ 10 Uhr

Mittagessen? ➤ möglich auf dem
Bismarckturmfest

Anmeldung? ➤ nicht nötig, es kann
jeder mitfahren!

Fahrtroute? ➤ Birnbach – Neitersen - Schöneberg -
Almersbach – Eichhahn -
Bismarckturm

Bei schlechtem Wetter erfahren Sie unter
der Tel.-Nr. 02686 / 989121
(Lothar Müller), ob die Fahrt stattfindet.
Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Mittsommerfest



LandFrauenverband Altenkirchen

21. Juni 2014 ab 19.00 Uhr

Eintritt frei !

Oberirsen, Bürgerhaus

Erleben Sie eine Mischung aus kulinarischem Angebot,
musikalischen Leckerbissen und stimmungsvollem Ambiente:

VolXmusik -
fast vergessene Volkslieder
in modernem Gewand



Schwedische Grillspezialitäten
Partyservice Schuhmacher



Clown-Theater
mit Edelgunde



Heavenly Force Peewee Cheerleader
mit Pippi Langstrumpf



Schwedische Kuchen aus
der LandFrauenküche



ABBA - Musik

Holunder-Spezialitäten

stimmungsvoller Nachthimmel

Weinstube Rütcher

Großes LandFrauen-Quiz mit attraktiven Preisen. Gewinnen Sie einen
Reisegutschein nach Schweden!

In den einzelnen Bezirken werden Busse eingesetzt. Bei Bedarf können Sie sich an die jeweilige Bezirksvorsitzende oder die Kreisgeschäftsstelle (Telefon 02682/670293) wenden.

„700 Jahre Altenkirchen“ machen auch vor dem Standesamt nicht Halt

Neue Stühle für Brautpaare

Seit Mitte Mai haben Hochzeitspaare nun die Möglichkeit, bei Trauungen auf eigens hierfür gestalteten Stühlen Platz zu nehmen. Die bildende Künstlerin Tanja Corbach hat für Brautpaare zwei unterschiedliche Stuhlpaare erstellt: einmal mit rotem, edlem Samtbezug und die beiden anderen etwas verspielter mit bunten Kissen.

Vor Kurzem wurden die Stühle an Bürgermeister Heijo Höfer übergeben, sodass diese noch gleich am nächsten Tag für die Trauung eines langjährigen Stadtratsmitgliedes und dessen Ehefrau zur Verfügung standen. Die Symbolik der Bemalung ist auf zwei Info-Tabellen genau erläutert und unsere Standesbeamtinnen und Standesbeamten freuen sich schon, Ihnen auf diesen Stühlen Ihr Ja-Wort abzunehmen.



Die Standesbeamten der Verbandsgemeinde Altenkirchen und Künstlerin Tanja Corbach (rechts) mit den vier neuen Stühlen.

Foto: K. Müller



„700 Jahre - 700 Stühle“

Weitere Stuhlworkshops und nächste große Präsentation stehen bevor

Auch nachdem nun bereits etwa 300 Stühle im Rahmen des Altenkirchener Jubiläumsprojekts erstellt wurden, nimmt die Nachfrage zur Teilnahme nicht ab. Der nächste Stuhlworkshop ist daher für den 28. Juni geplant. Danach gibt es eine kleine Sommerpause, um am 25. Juli - pünktlich zur toskanischen Nacht - mit einer großen Präsentation in der Bahnhofstraße und rund um die „Werkstatt“ das 2. Halbjahr der „700 Jahre - 700 Stühle“-Aktion einzuleiten.

Außer den öffentlichen Werkstatt-Stuhlgestaltungsterminen bietet die Jugendkunstschule auch die Möglichkeit für gesonderte Workshops.

Weitere Informationen unter: Jugendkunstschule /Kreativ-Werkstatt, Tel. 02681 988981 oder mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de



Fahrradsicherheitstraining in der Kindertagesstätte Burgwiese in Mehren

In der Kindertagesstätte „Burgwiese“ in Mehren nahmen im Mai 15 angehende Schulkinder an einem Fahrradsicherheitstraining teil. Bereits seit mehreren Jahren wird die Einrichtung von Herrn Judt von der JSRG Katzwinkel besucht, um das Trainingsprogramm, welches von der Westerwald Bank unterstützt wird, durchzuführen.



Mithilfe von Filmmaterial erläuterte Herr Judt die Gefahren und das richtige Verhalten im Straßenverkehr, die Bedeutung eines verkehrssicheren Fahrrads und des Fahrradhelms. Danach ging es für die jungen Teilnehmer auf den Fahrradparcours, den Herr Judt vor der Kindertagesstätte aufgebaut hatte.

Da musste man Kurven fahren, Slalom fahren, bremsen, anfahren und natürlich immer genügend Abstand zum Vordermann halten. „Mit Helm ist cool“ war der Spruch, den alle ganz laut gerufen haben, so dass jeder ihn hören konnte. Das Tragen des Helms soll den Kindern früh zur Gewohnheit werden. Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Urkunde, die die erfolgreiche Teilnahme am Sicherheitstraining bescheinigt.



Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Kammerkonzert
mit dem Ensemble „La Follia“

"Awake, sweet love"

Kantaten und Instrumentalwerke
von J. Dowland, G. F. Händel, B. Marcello und G. Ph. Telemann u. a.



Samstag, 14. Juni 2014

19:00 Uhr

Evangelische Kirche in Birnbach

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Eintritt frei



Burgwächter MATCHPOINT
im SRS SportPark.

12. Juni bis 13. Juli
FIFA Fussball-Weltmeisterschaft Brasilien 2014™

15. Juni 18:00 Uhr
kickoff Gottesdienst „Fußball Leben“

Predigt: Hans-Günter Schmidts
Musik: Sonsaid light
Talkrunde mit Sportlern aus dem Buch
„Fußball Leben“ von Alex Zöller

Public Viewing

Alle Spiele mit Beteiligung der deutschen Nationalmannschaft
Zusätzlich Spiele auf Leinwand und Monitoren im SRS
SportPark.Bistro

Veranstalter:



Weitere Infos unter: www.facebook.com/SRS.SportPark



Fußballturnier des FHC WÖLMERSEN

**Vom 18. Juni bis 20. Juni 2014
auf der Sportanlage „Am Wald“ in Wölmersen
- 3. Mani-Cup 2014 -**



Mittwoch, 18.06.2014

Ab 18 Uhr Spiele der Gruppe 1

SSV Grün-Weiß Birnbach
FC Fluterschen 79
Östra Niederölfen
FFC Hilgenroth



Donnerstag, 19.06.2014 (Fronleichnam)

Ab 14.30 Uhr

Kaffee und Kuchen sowie
Hüpfburg u. Kinderbelustigung für
unsere kleinen Gäste

Zwischen 15 Uhr und 17 Uhr

Einlagespiel der Damenmannschaften:
SSV Weyerbusch – N. N.

Ab 17 Uhr Spiele der Gruppe 2

FSG Hasselbach-Werkhausen
HSV Helmenzen
WHC Bettgenhausen-Seelbach
FHC Oberirsen

Freitag, 20.06.2014

Um 18.30 Uhr

Einlagespiel Alte Herren:
SSV Weyerbusch

-
SG Niederhausen/Birkenbeul

Um 19.45 Uhr

Spiel um Platz 3

Um 20.30 Uhr

Endspiel

Die Siegerehrung findet im Anschluss
an das Endspiel statt.

Für das leibliche Wohl ist an allen
Tagen bestens gesorgt!

Der FHC Wölmersen freut sich auf
Ihren Besuch!

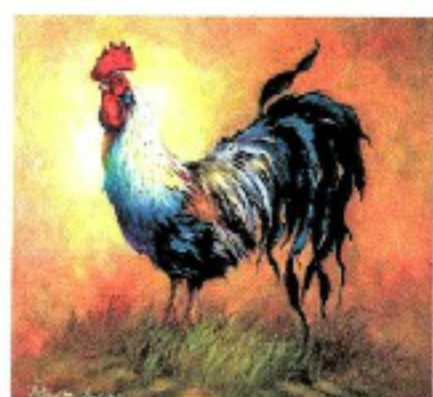
40 JAHRE IM ÖFFENTLICHEN DIENST



Rosemarie Zimmermann aus Altenkirchen feierte ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Bürgermeister Heijo Höfer dankte ihr im Rahmen einer Feierstunde für die der Allgemeinheit geleisteten treuen Dienste und überreichte ihr eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Personalratsvorsitzender Ottmar Fuchs übermittelte die Glückwünsche der Kolleginnen und Kollegen.

von rechts: Personalratsvorsitzender Ottmar Fuchs, Rosemarie Zimmermann, Bürgermeister Heijo Höfer, Büroleiter Fred Jüngerich und stellvertretender Fachbereichsleiter Bürgerdienste Volker Schütz

Foto: K. Müller



Einladung zum Hähnekrähen mit angeschlossener Kükenschau und Kleintierbörse

Der **RGZV Wiedbachtal** veranstaltet am **15.06.2014** zum **35. Mal** das beliebte Hähnekrähen.

Hierzu sind alle, die einen krähfreudigen Hahn haben, herzlich eingeladen. Beginn ist um **10.00 Uhr** im Vereinsheim des RGZV Wiedbachtal in Nassen. Die Startgebühr beträgt € 3,--.

Der Gewinner erhält einen schönen Pokal.

Gleichzeitig findet eine Kükenschau mit Kleintierbörse statt - eine schöne Auswahl an unterschiedlichem Geflügel erwartet die Besucher.

Nach Abschluss des Wettbewerbes findet ab **14.00 Uhr** ein gemütliches Kaffeetrinken statt. Hierbei besteht die Möglichkeit, sich mit anderen Geflügelhaltern auszutauschen und auch etwas über die Vorzüge einer Mitgliedschaft im Verein zu erfahren.

Was: Hähnekrähen
Wann: 15.06.14 ab 10.00 Uhr
Wo: Vereinsheim in Nassen

Hallenbad Altenkirchen an Fronleichnam geöffnet

Nutzen Sie den **Donnerstag, 19. Juni 2014**, für einen Besuch im Hallenbad. Es ist an diesem Tag in der Zeit von **8.30 Uhr bis 19 Uhr** für Sie geöffnet.

(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“.)



Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärzte

Samstag/Sonntag, 14./15. Juni 2014
Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten. Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
 0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr; an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr
 Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min. Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.
 Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
 Tel. Büro 02681/988861
 Fax: Büro 02681/70159
 Bürozeiten:..... Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr
 Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
 e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf..... 110

■ Polizei
 Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
 Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Kinderschutzbund
 Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
 montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112
Verbandsgemeindewehrleiter
Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153
Stellvertretender Wehrleiter
Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891
Wehrführer Löschzug Altenkirchen
Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111
Stellvertretender Wehrführer
Dirk Idelberger privat 02681/70914
dienstlich 02681/8610080
Handy 0171/4874572
Wehrführer Löschzug Berod
Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060
Stellvertretender Wehrführer
Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819
Wehrführer Löschzug Mehren
Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428818
Handy 0151/23062089
Stellvertretender Wehrführer
Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317
Wehrführer Löschzug Neitersen
Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727
Handy 0171/8666625
Stellvertretender Wehrführer
Sven Schüler privat 02685/987114
dienstlich/Handy 0171/1443187
Wehrführer Löschzug Weyerbusch
Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891
Stellvertretender Wehrführer
Michael Imhäuser privat 02686/989084
Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,
Auf der Heide 2 0261/392-2455
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg,
Idelberg, Ingelbach und Widderstein
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7
Vertrieb 0261/20162210
Störungen + Techn. Hotline 0261/20162222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488
Service-Fax 069/3107-3710

■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,
57518 Alsdorf 01802/484848
Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen:
..... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Rathaus:
nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- durchgehend geöffnet -
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228
Bereitschaft nach Dienstschluss:
Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314
Notrufhandy: 0178/5921256
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:
Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-
Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565
 Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Ärztehaus); 57610 Altenkirchen
 02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

**■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim
 Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
 Telefon 02681 4021
 Fax: 02681 988260
 E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

**■ Änderung der Internetadresse
 für Straßenbeleuchtungsstörungen**

Durch die Umfirmierung der E.ON Mitte AG zur Energie Netz Mitte GmbH ab dem 01.06.2014 können Straßenbeleuchtungsstörungen künftig unter:

<http://strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen/index.php> gemeldet werden. Hier können unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchtennummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, Störungen gemeldet werden.

Verbandsgemeindeverwaltung
 57610 Altenkirchen

Aus den Gemeinden

**Fluterschen, Schöneberg
 und Stürzelbach**

Öffentliche Bekanntmachung

Für die Ortsgemeinden Rodenbach, Ratzert und Niederwambach
 Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum 56410 Montabaur, 03.06.2014
 DLR Westerwald-Osteifel Bahnhofstraße 32
 Abteilung Landentwicklung und ländliche Telefon: 02602/9228-0
 Bodenordnung Telefax: 02602/9228-27

**■ Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren
 Stürzelbach**

Produktnummer: 81072

**Ladung zur Bekanntgabe des durch Nachtrag IV geänderten
 Flurbereinigungsplanes und zum Anhörungstermin über den
 Inhalt des geänderten Flurbereinigungsplanes**

I. Im Flurbereinigungsverfahren Stürzelbach, Landkreis Altenkirchen wird den Beteiligten der durch Nachtrag IV geänderte Flurbereinigungsplan gemäß §§ 59 Abs. 1 und 60 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794),

**am Mittwoch, 09. Juli 2014
 nachmittags von 17:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 in der Wiedhalle - Kleiner Saal - Am Sportplatz,
 57638 Neitersen**

bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan liegt in dieser Zeit zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Beauftragte des DLR werden Auskünfte erteilen. Es liegt im eigenen Interesse der Beteiligten, diesen Termin, der eigens zur Auskunftserteilung und Erläuterung bestimmt ist, wahrzunehmen. Im Anhörungstermin (vgl. Ziffer II. dieser Ladung) besteht erfahrungsgemäß nicht die Möglichkeit, eingehende Auskünfte über die Abfindung einzelner Teilnehmer zu erteilen. Der Nachtrag IV beinhaltet ausschließlich die Festsetzung der beitragspflichtigen Werteneinheiten, nach denen die die Teilnehmergemeinschaft die Teilnehmer zu Flurbereinigungsbeiträgen nach § 19 Flurbereinigungsgesetz heranzieht. Jeder vom Nachtrag IV betroffene Teilnehmer erhält - neben einem Erläuterungsschreiben - einen Auszug aus dem geänderten Flurbereinigungsplan zugestellt, der seine beitragspflichtigen Werteneinheiten nachweist. Teilnehmer, die nicht zu den Flurbereinigungskosten herangezogen werden, erhalten keinen Auszug. Bitte den Auszug zu den Terminen mitbringen. Wenn Teilnehmer Bevollmächtigte benannt haben oder Vertreter bestellt sind, wird der Auszug an den Bevollmächtigten bzw. Vertreter gesandt. II. Zur Anhörung der Beteiligten über den Inhalt des durch Nachtrag IV geänderten Flurbereinigungsplanes wird hiermit gemäß §§ 59 Abs. 2 und 60 FlurbG Termin anberaumt auf

**Mittwoch, den 09. Juli 2014, nachmittags 18:00 Uhr
 ebenfalls in der Wiedhalle - Kleiner Saal - Am Sportplatz,
 57638 Neitersen**

zu dem die von diesem Nachtrag Betroffenen hiermit geladen werden. Widersprüche gegen den Inhalt des durch Nachtrag IV geänderten Flurbereinigungsplanes müssen die Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses entweder im Anhörungstermin vorbringen oder innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem 10.07.2014 schriftlich oder zur Niederschrift beim DLR Westerwald-Osteifel - Bahnhofstraße 32 - 56410 Montabaur erheben. Die im Anhörungstermin vorgebrachten Widersprüche sind in eine Verhandlungsniederschrift aufzunehmen. Die schriftlichen Widersprüche müssen innerhalb der zweiwöchigen Frist beim DLR Westerwald-Osteifel eingegangen sein. Hierauf wird besonders hingewiesen. Vorherige Eingaben oder Vorsprachen beim DLR oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keinerlei rechtliche Wirkungen. Beteiligte, die keine Widersprüche zu erheben haben, oder erhobene Widersprüche nicht aufrechterhalten wollen, brauchen zum Anhörungstermin nicht zu erscheinen.

Amtliche Bekanntmachungen



■ Feuerwehrdienste

- Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen**
... am Montag, 16. Juni 2014, 17.45 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**
... am Freitag, 13. Juni 2014, 19 Uhr.
- Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren**
... am Samstag, 14. Juni 2014, 14 bis 16 Uhr.
- Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch**
... am Montag, 16. Juni 2014, 19.30 Uhr.



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)! Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

Wer an der Wahrnehmung des Termins verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte muss seine Vertretungsbefugnis durch eine ordnungsgemäße Vollmacht nachweisen, die auch nachgereicht werden kann. Dies gilt auch für Eheleute, falls sie sich gegenseitig vertreten. Vollmachtsvordrucke können bei dem DLR in Montabaur in Empfang genommen werden. Der Vollmachtgeber hat seine Unterschrift durch die Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindeverwaltung oder durch eine Gerichts- oder Polizeibehörde beglaubigen zu lassen. Als Geschäft, das der Durchführung der Flurbereinigung dient, ist die Beglaubigung gemäß § 108 FlurbG kosten- und gebührenfrei.

I.A. Sebastian Turck

Tischbestuhlung für bis zu 426 Personen. Das Fassungsvermögen bei Großveranstaltungen (ohne Bestuhlung) beläuft sich auf bis zu 920 Personen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)
Alexandra Spiegel, Telefon 02681/85-253
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen
www.altenkirchen.de

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen
Seite 16 bis 18



Almersbach

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Almersbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Almersbach wie folgt festgestellt:

I. Zur Ortsgemeinderatswahl waren 325 Personen wahlberechtigt; davon haben 223 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 68,62%.

II. Die Stimmabgabe von 206 Wählern war gültig, 17 Stimmabgaben waren ungültig.

III. In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Nöller, Joachim | mit 111 Stimmen |
| 2. Guse, Friedel | mit 109 Stimmen |
| 3. Müller, Paul Gerhard | mit 105 Stimmen |
| 4. Göbler, Dirk | mit 103 Stimmen |
| 5. Braun, Adelheid | mit 101 Stimmen |
| 6. Hälbig, Hans Peter | mit 101 Stimmen |
| 7. Guse, Stefan | mit 93 Stimmen |
| 8. Krämer, Alfred | mit 79 Stimmen |

IV. Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|--------------------------|----------------|
| 1. Jösch, Kai | mit 76 Stimmen |
| 2. Lanfermann, Siegfried | mit 52 Stimmen |
| 3. Quast, Klaus | mit 15 Stimmen |
| 4. Fischer, Klaus Peter | mit 4 Stimmen |
| 5. Kulpe, Frederik | mit 3 Stimmen |
| 6. Schumacher, Anje | mit 3 Stimmen |
| 7. Bernd, Klaus | mit 3 Stimmen |

Almersbach, 28. Mai 2014

Klaus Quast

Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Bachenberg am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Bachenberg wie folgt festgestellt:

I. Zur Ortsgemeinderatswahl waren 90 Personen wahlberechtigt; davon haben 62 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 68,89 %.

II. Die Stimmabgabe von 57 Wählern war gültig, 5 Stimmabgaben waren ungültig.

III. In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|-------------------------|----------------|
| 1. Kempf, Heiko | mit 46 Stimmen |
| 2. Asbach, Klaus-Dieter | mit 42 Stimmen |
| 3. Bonacker, Heinrich | mit 38 Stimmen |
| 4. Schäfer, Natascha | mit 37 Stimmen |
| 5. Fuchs, Manfred | mit 35 Stimmen |
| 6. Weigend, Sigrid | mit 33 Stimmen |

IV. Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|---------------------|---------------|
| 1. Schäfer, Volker | mit 6 Stimmen |
| 2. Becker, Ulrich | mit 4 Stimmen |
| 3. Wagner, Philipp | mit 4 Stimmen |
| 4. Klein, Volker | mit 3 Stimmen |
| 5. Wagner, Wilfried | mit 3 Stimmen |
| 6. Kolb, Uwe | mit 2 Stimmen |

Bachenberg, 28. Mai 2014

Ulrich Becker

Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Berod

Gemeindearbeiter gesucht!



Die Ortsgemeinde Berod sucht zur Erledigung von Arbeiten innerhalb der Gemeinde einen Gemeindearbeiter (auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung). Es wäre schön, wenn sich hierfür ein ortsansässiger Bürger zur Verfügung stellen würde.

Bei Interesse bitte bei der Ortsbürgermeisterin (Tel. 0176/50102408) melden. Vielen Dank.

Ginette Ruchnewitz,
Ortsbürgermeisterin

Pflege von Straßen und Gehwegen

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger, die Ortsgemeinde bittet jeden Bürger, das Strauch- und Astwerk auf seinem Grundstück auf die Grenzabstände zu überprüfen, um die Straßen und Gehwege sicherer zu gestalten.

Störendes Astwerk von Hecken, Bäumen und Sträuchern hat der Anlieger in einem Lichtraumprofil von 4 m Höhe an bebauten und unbebauten Grundstücken sowie an Feld- und Waldwegen zu entfernen, so dass die Sicht für den teilnehmenden Straßenverkehr nicht beeinträchtigt wird. Laut Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und Gehwege in der Ortsgemeinde ist jeder Anlieger verpflichtet, die Straße bis zur Mitte sowie Gehwege und Rinnen zu reinigen. So leistet jeder gleichzeitig seinen Beitrag zu einem gepflegten Dorfbild.

Ich appelliere an Euer Verständnis und Eure Bereitschaft zur Unterstützung der Ortsgemeinde.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Altenkirchen

Ausschreibung der Saalbewirtschaftung in der Stadthalle Altenkirchen

Die Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) schreibt zum 01.10.2014 die Bewirtschaftung des Saalbereichs der Stadthalle Altenkirchen aus. Die Saalbewirtschaftung erfolgt im Catering-Verfahren. Der Bewirtschafter übernimmt die gesamte gastronomische Betreuung mit Getränken für alle Veranstaltungen im Saalbereich der Stadthalle Altenkirchen (jährlich ca. 54 Veranstaltungen). Hinsichtlich des Speiseangebots soll der Bewirtschafter mit verschiedenen Anbietern (Caterern) zusammenarbeiten, sodass die jeweiligen Mieter der Stadthallensäle bei den Speisen eine Auswahlmöglichkeit zwischen mindestens zwei unterschiedlichen Anbietern (Caterern) haben. Darüber hinaus sollen die Mieter in Absprache und nach Maßgabe des Bewirtschafter auch die Möglichkeit erhalten, weitere Cateringbetriebe eigenständig zu beauftragen.



Foto: K. Müller

Die Stadthalle Altenkirchen ist geeignet für Groß- und Kleinveranstaltungen gesellschaftlicher sowie kultureller Art. Der teilbare Stadthallensaal mit Bühne hat eine Gesamtfläche von 460 qm und bietet bei Reihenbestuhlung Platz für bis zu 551 Personen sowie bei

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Kreisstadt Altenkirchen

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 27.5.2014 das Ergebnis der Wahl zum Stadtrat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Stadtratswahl waren 4.660 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.881 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 40.36 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.847 Stimmzettel gültig und 34 Stimmzettel ungültig.

II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	11.194	29.61 %	7
Christlich Demokratische Union Deutschlands	14.435	38.18 %	8
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3.862	10.21 %	2
Freie Demokratische Partei	2.023	5.35 %	1
Freie Wählergemeinschaft	6.296	16.65 %	4
Wahlgebiet insgesamt	37.810		22

III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	
Bewerber	Stimmen
1. Hillmer-Spahr, Daniela	833
2. Kuss, Werner	666
3. Sauer, Gabriele	620
4. Trepper, Rüdiger	697
5. Vollborth, Detlef	514
6. Gibhardt, Matthias	583
7. Hahn, Sandra	441
8. Schörfke, Hans Joachim	515
9. Heyer, Klaus	477
10. Kohl, Erika	376
11. Oliverio, Salvatore	612
12. Böing, Jan	481
13. Wilhelmi, Ursula	573
14. Delzeit, Ulrich	424
15. Düngen, Kristina	425
16. Katzwinkel, Helmut	441
17. Schäfer, Gertrud	388
18. Weinert, Frank	384
19. Creutzburg, Ellen	418
20. Hanke, Eckard	585
21. Wettengel, Christoph	305
22. Deutsch-Höfer, Irmgard	436

2. Christlich Demokratische Union Deutschlands	
Bewerber	Stimmen
1. Schneider, Ekkehard	923
2. Schmitt, Paul-Josef	822
3. Korte, Annelie	960
4. Wahl, Bruno	698
5. Düber, Thomas	762
6. Lindenpütz, Ralf	805
7. Schuhen, Nicolas	611
8. John, Doris	980
9. Gansauer, Götz	766
10. Franz, Guido	621
11. Dr. Becker, Kristianna	627
12. Kehl, Carina	605
13. Gibhardt, Herbert	596
14. Wiedenhöfer-Becker, Inge	619
15. Steffens, Angelina	526
16. Schneider, Frank	487
17. Thomer, Thomas	486
18. Schengber, Beate	481
19. Cramer, Sebastian	530
20. Ahlhäuser, Elena	514
21. Börgerding, Benedikt	599
22. Plath, Jutta	417

3. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Müller, Peter	547
2. Räder, Ingrid	671
3. Lenz, Kevin	478
4. Härtel, Regina	310
5. Breinig, Peter	337
6. Keck, Norbert	343
7. Mayer, Hela	163
8. Seim, Ulrich	194
9. Schmerda, Irmtraud	166
10. von Hören, Dirk	140
11. Keck, Michael	199
12. Schmerda, Christian	193
13. Heidelbach, Daniel	121

4. Freie Demokratische Partei	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Pauly, Albert	356
2. Dr. Ayas, Akbar	319
3. Roos, Thomas	300
4. Chahem, Christian	420
5. Becker, Frank	172
6. Schwarz, Adelheid	189
7. Birkenbeul, Günther	117
8. Hassel, Friedhelm	150

5. Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen e.V.	
<i>Bewerber</i>	<i>Stimmen</i>
1. Wentzien, Walter Gustav	730
2. Ackermann, Andrea	383
3. Kugelmeier, Jürgen	542
4. John, Volker	455
5. Schmidt, Claus Thomas	330
6. Schwarzbach, Sascha	300
7. Gerharz, Jörg	312
8. Troost, Roswitha	195
9. Herchet, Henning	282
10. Gibhardt, Jens	283
11. Wentzien, Jesko	308
12. Niederhausen, Frank	212
13. Schwarzbach, Katharina	185
14. Becker, Christof	228
15. Scherf, Viktor	237
16. Au, Jürgen	233
17. Merkelbach, Helmut	199
18. Spitzer, Michael	173
19. Hoben, Eleonore	156
20. Weißenberg, Johannes	172
21. Paul, Oliver	157
22. Voll, Bernd Dieter	224

IV.

In den Stadtrat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Hillmer-Spahr, Daniela	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2	Trepper, Rüdiger	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	Kuss, Werner	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
4	Sauer, Gabriele	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
5	Oliverio, Salvatore	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
6	Hanke, Eckard	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
7	Gibhardt, Matthias	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
8	John, Doris	Christlich Demokratische Union Deutschlands
9	Korte, Annelie	Christlich Demokratische Union Deutschlands
10	Schneider, Ekkehard	Christlich Demokratische Union Deutschlands
11	Schmitt, Paul-Josef	Christlich Demokratische Union Deutschlands
12	Lindenpütz, Ralf	Christlich Demokratische Union Deutschlands
13	Gansauer, Götz	Christlich Demokratische Union Deutschlands
14	Düber, Thomas	Christlich Demokratische Union Deutschlands
15	Wahl, Bruno	Christlich Demokratische Union Deutschlands
16	Räder, Ingrid	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
17	Müller, Peter	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
18	Chahem, Christian	Freie Demokratische Partei
19	Wentzien, Walter Gustav	Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen e.V.
20	Kugelmeier, Jürgen	Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen e.V.
21	John, Volker	Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen e.V.
22	Ackermann, Andrea	Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen e.V.

Altenkirchen, den 27.5.2014

Heijo Höfer

Wahlleiter für die Stadtratswahl

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Berod am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Berod wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 465 Personen wahlberechtigt; davon haben 295 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 63,44 %.

II.
Die Stimmabgabe von 290 Wählern war gültig, 5 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Christ, Ulrich | mit 201 Stimmen |
| 2. Puderbach, Thilo | mit 201 Stimmen |
| 3. Marth, Gerhard | mit 196 Stimmen |
| 4. Vohl, Fritz-Walter | mit 192 Stimmen |
| 5. Reinhardt, Friedhelm | mit 177 Stimmen |
| 6. Leicher, Petra | mit 160 Stimmen |
| 7. Udert, Markus | mit 158 Stimmen |
| 8. Roth, Klaus | mit 147 Stimmen |
| 9. Müller, Pascal | mit 129 Stimmen |
| 10. Hackbeil, Lothar | mit 109 Stimmen |
| 11. Überlacker, Rainer | mit 106 Stimmen |
| 12. Leifke, Wolfgang | mit 96 Stimmen |

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|------------------------|----------------|
| 1. Wolff, Alexander | mit 93 Stimmen |
| 2. Schumacher, Thomas | mit 92 Stimmen |
| 3. Henn, Susanne | mit 88 Stimmen |
| 4. Müller, Patrick | mit 88 Stimmen |
| 5. Traube, Swetlana | mit 76 Stimmen |
| 6. Henn, Michael | mit 64 Stimmen |
| 7. Pohl-Jansen, Helmut | mit 38 Stimmen |
| 8. Ruchnewitz, Ginette | mit 7 Stimmen |
| 9. Müller, Reiner | mit 4 Stimmen |
| 10. Bitzer, Jens | mit 3 Stimmen |
| 11. Müller, Gerhard | mit 3 Stimmen |

Berod, 28. Mai 2014

Ginette Ruchnewitz,
Ortsbürgermeisterin
und Gemeindevwahlleiterin

Birnbach

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Birnbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Birnbach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 464 Personen wahlberechtigt; davon haben 279 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,13%.

II.
Die Stimmabgabe von 276 Wählern war gültig, 3 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Lanvermann, Wolfgang | mit 264 Stimmen |
| 2. Schmidt, Uwe | mit 249 Stimmen |
| 3. Marenbach, Gerd | mit 246 Stimmen |
| 4. Böhringer, Patricia | mit 240 Stimmen |
| 5. Schumacher, Erhard | mit 238 Stimmen |
| 6. Müller, Mario | mit 227 Stimmen |
| 7. Walterschen, Fred | mit 225 Stimmen |
| 8. Wagner, Reimund | mit 208 Stimmen |
| 9. Berger, Jens | mit 200 Stimmen |
| 10. Bernhardt, Mike | mit 199 Stimmen |
| 11. Hahn, Harald | mit 198 Stimmen |
| 12. Hoke, Hans-Joachim | mit 149 Stimmen |

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|-----------------------|-----------------|
| 1. Walterschen, Kevin | mit 130 Stimmen |
| 2. Bördgen, Wilfried | mit 108 Stimmen |
| 3. Wolff, Karl | mit 49 Stimmen |

Birnbach, 28. Mai 2014

Wolfgang Lanvermann,
Ortsbürgermeister
und Gemeindevwahlleiter

Busenhausen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Busenhausen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Busenhausen wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 275 Personen wahlberechtigt; davon haben 171 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 62,91%.

II.
Die Stimmabgabe von 164 Wählern war gültig, 7 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| 1. Eichelhardt, Wolfgang | mit 114 Stimmen |
| 2. Thiel, Erich | mit 107 Stimmen |
| 3. Hottgenroth, Ulrike | mit 94 Stimmen |
| 4. Koch, Ralf | mit 94 Stimmen |
| 5. Velten, Sylke | mit 93 Stimmen |
| 6. Müller, Günter | mit 66 Stimmen |
| 7. Schneider, Wilfried | mit 63 Stimmen |
| 8. Krämer, Monika | mit 62 Stimmen |

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|-----------------------------|----------------|
| 1. Barthelmeh, Dieter | mit 60 Stimmen |
| 2. Schumacher, Thomas | mit 40 Stimmen |
| 3. Hüsche, Markus | mit 37 Stimmen |
| 4. Sturm, Cathy | mit 34 Stimmen |
| 5. Bender-Kirchner, Barbara | mit 30 Stimmen |
| 6. Gewehr, Jens | mit 6 Stimmen |
| 7. Bröcker, Bernfried | mit 4 Stimmen |
| 8. Brandenburger, Bernd | mit 3 Stimmen |

Busenhausen, 28. Mai 2014

Erika Hüsche,
Ortsbürgermeisterin
und Gemeindevwahlleiterin

Eichelhardt

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eichelhardt am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eichelhardt wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 363 Personen wahlberechtigt; davon haben 214 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58,95 %.

II.
Die Stimmabgabe von 206 Wählern war gültig, 8 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

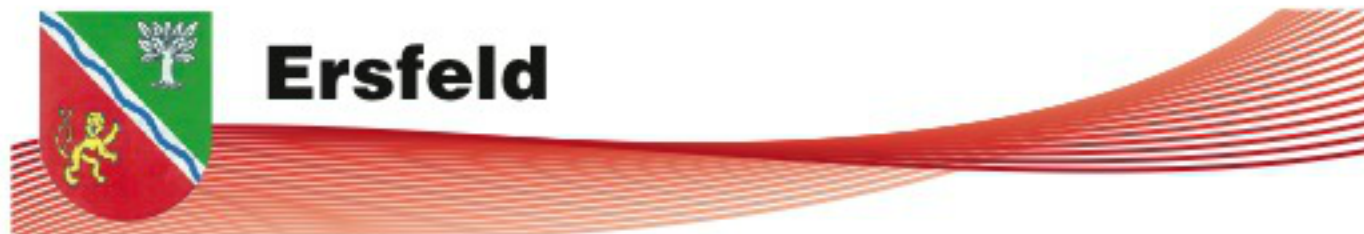
- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Lang, Michael | mit 131 Stimmen |
| 2. Pfeiffer, Heike | mit 114 Stimmen |
| 3. Zeuner, Rainer | mit 112 Stimmen |
| 4. Heuser, Günter | mit 97 Stimmen |
| 5. Fischer, Michael | mit 89 Stimmen |
| 6. Kober, Markus | mit 89 Stimmen |
| 7. Horn, Markus | mit 72 Stimmen |
| 8. Schumacher, Heinz-Günter | mit 67 Stimmen |

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|-----------------------|----------------|
| 1. Schumacher, Ralf | mit 60 Stimmen |
| 2. Idelberger, Erhard | mit 39 Stimmen |
| 3. Seelbach, Holger | mit 37 Stimmen |
| 4. Höller, Friedhelm | mit 30 Stimmen |
| 5. Stein, Gerd | mit 13 Stimmen |
| 6. Schneider, Susanne | mit 12 Stimmen |
| 7. Schumacher, Kurt | mit 8 Stimmen |

Eichelhardt, 28. Mai 2014

Friedhelm Höller,
Ortsbürgermeister
und Gemeindevwahlleiter



Ersfeld

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ersfeld am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ersfeld wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 55 Personen wahlberechtigt; davon haben 39 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,91%.

II.
Die Stimmabgabe von 37 Wählern war gültig, 2 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Hentschel-Verfürth, Christa	mit 28 Stimmen
2. Bitzer, Margit	mit 21 Stimmen
3. Uellenberg, Veit	mit 20 Stimmen
4. Jansen, Klaus	mit 20 Stimmen
5. Schnabel, Dietmar	mit 20 Stimmen
6. Thorn, Angelika	mit 15 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Lindscheid, Anja	mit 11 Stimmen
2. Ecker, Ferdinand	mit 10 Stimmen
3. Lichtenthäler, Jan	mit 8 Stimmen
4. Becker, Ulrike	mit 2 Stimmen
5. Beyer, Andrea	mit 1 Stimme

Ersfeld, 28. Mai 2014 *Reinhilde Lichtenthäler, Ortsbürgermeisterin und Gemeindevwahlleiterin*

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 541 Personen wahlberechtigt; davon haben 320 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,15 %.

II.
Die Stimmabgabe von 315 Wählern war gültig, 5 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Lauterbach, Klaus	mit 252 Stimmen
2. Heitkämper, Udo	mit 224 Stimmen
3. Berger, Arnd	mit 210 Stimmen
4. Asbach, Susanne	mit 209 Stimmen
5. Thomas, Kathrin	mit 208 Stimmen
6. Hoffmann, Ilka	mit 196 Stimmen
7. Bürger, Uwe	mit 189 Stimmen
8. Asbach-Sauer, Martina	mit 186 Stimmen
9. Henn, Torsten	mit 185 Stimmen
10. Sohn, Friedel	mit 185 Stimmen
11. Lück, Tanja	mit 160 Stimmen
12. Laumann, Hans-Jürgen	mit 151 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Lempke, Gabriele	mit 9 Stimmen
2. Hoffmann, Dirk	mit 7 Stimmen
3. Kolb, Patrick	mit 6 Stimmen
4. Kolb, Iris	mit 3 Stimmen
5. Koch, Klaus-Peter	mit 3 Stimmen
6. Simonis-Schmidt, Claudia	mit 1 Stimme
7. Thomas, Frank	mit 1 Stimme
8. Thomas, René	mit 1 Stimme
9. Thomas, Claudia	mit 1 Stimme

Fluterschen, 30. Mai 2014 *Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister und Gemeindevwahlleiter*



Forstmehren

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Forstmehren am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Forstmehren wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 126 Personen wahlberechtigt; davon haben 89 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,63 %.

II.
Die Stimmabgabe von 88 Wählern war gültig, 1 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Lanzendörfer, Dieter	mit 50 Stimmen
2. Birkenbeul, Harald	mit 42 Stimmen
3. Bahlo, Elisabeth	mit 39 Stimmen
4. Müller, Edgar	mit 34 Stimmen
5. Burmester, Doris	mit 31 Stimmen
6. Weser, Steffen	mit 30 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Dams, Tom	mit 28 Stimmen
2. Kagermann, Eva Maria	mit 28 Stimmen
3. Bahlo, Hannelore	mit 16 Stimmen
4. Birkenbeul, Anja	mit 16 Stimmen
5. Müller, Heike	mit 15 Stimmen
6. Gollek, Harald	mit 13 Stimmen

Forstmehren, 28. Mai 2014 *Erhard Burmester, Ortsbürgermeister und Gemeindevwahlleiter*



Fiersbach

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Fiersbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Fiersbach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 211 Personen wahlberechtigt; davon haben 124 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58,77 %.

II.
Die Stimmabgabe von 111 Wählern war gültig, 13 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Pauly, Carsten	mit 78 Stimmen
2. Heuten, Frank	mit 66 Stimmen
3. Fischer, Kerstin	mit 59 Stimmen
4. Asbach, Burkhard	mit 58 Stimmen
5. Käfer, Klaus	mit 55 Stimmen
6. Steffen, Nadja	mit 39 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Kahlitz, Heidi	mit 36 Stimmen
2. Kahlitz, Jürgen	mit 21 Stimmen
3. Müller, Arno	mit 9 Stimmen
4. Brombach, Mark	mit 7 Stimmen
5. Marenbach, Hannelore	mit 5 Stimmen
6. Krämer, Siegfried	mit 5 Stimmen

Fiersbach, 28. Mai 2014 *Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister und Gemeindevwahlleiter*



Fluterschen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Fluterschen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Fluterschen wie folgt festgestellt:

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hasselbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hasselbach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 245 Personen wahlberechtigt; davon haben 157 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 63,67 %.



Hasselbach

II. Die Stimmabgabe von 157 Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III. In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Meutsch, Frank	mit 100 Stimmen
2. Staats, Hans-Jürgen	mit 89 Stimmen
3. Räß, Hartmut	mit 89 Stimmen
4. Walterschen, Udo	mit 85 Stimmen
5. Weber, Willi	mit 83 Stimmen
6. Zech, Michael	mit 78 Stimmen
7. Sanftleben, Frank	mit 63 Stimmen
8. Wortelkamp, Ulla	mit 61 Stimmen

IV. Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Reinhardt, Angela	mit 50 Stimmen
2. Giesen, Karl	mit 49 Stimmen
3. Früh, Dirk	mit 33 Stimmen
4. Schmitz, Hans-Hubert	mit 30 Stimmen
5. Kumm, Michael	mit 15 Stimmen
6. Schneider, Claudia	mit 5 Stimmen
7. Lenz, Alexander	mit 4 Stimmen
8. van Wilgen, Frans	mit 3 Stimmen

Hasselbach, 28. Mai 2014 Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Helmenzen

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmenzen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmenzen wie folgt festgestellt:

I. Zur Ortsgemeinderatswahl waren 660 Personen wahlberechtigt; davon haben 388 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58,79 %.

II. Die Stimmabgabe von 364 Wählern war gültig, 24 Stimmabgaben waren ungültig.

III. In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Schürdt, Rainer	mit 218 Stimmen
2. Ewenz, Herbert	mit 218 Stimmen
3. Pfeifer, Frank	mit 192 Stimmen
4. Herrmann, Klaus	mit 185 Stimmen
5. Marenbach, Holger	mit 172 Stimmen
6. Micknewitz, Rainer	mit 164 Stimmen
7. Fuchs-Oerter, Katja	mit 162 Stimmen
8. Engel, Annette	mit 147 Stimmen
9. Schumacher, Thomas	mit 139 Stimmen
10. Bieler, Julia	mit 139 Stimmen
11. Augst, Matthias	mit 120 Stimmen
12. Hering, Dietmar	mit 115 Stimmen

IV. Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Dönges, Olaf	mit 103 Stimmen
2. Zabert, Valentina	mit 94 Stimmen
3. Fieweger, Martin	mit 85 Stimmen
4. Bellersheim, Silke	mit 77 Stimmen
5. Klingler, Stefan	mit 74 Stimmen
6. Schneider, Klaus	mit 17 Stimmen
7. Birk, Achim	mit 12 Stimmen
8. Müller, Volker	mit 6 Stimmen
9. Weller, Theo	mit 5 Stimmen
10. Räder, Jochen	mit 5 Stimmen
11. Weller, Klaus	mit 5 Stimmen

Helmenzen, 28. Mai 2014

Heinz Walter Henn, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Helmeroth

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth wie folgt festgestellt:

I. Zur Ortsgemeinderatswahl waren 158 Personen wahlberechtigt; davon haben 105 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 66,46 %.

II. Die Stimmabgabe von 95 Wählern war gültig, 10 Stimmabgaben waren ungültig.

III. In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Denker, Werner	mit 73 Stimmen
2. Otterbach, Tobias	mit 69 Stimmen
3. Thiel, Uwe	mit 56 Stimmen
4. Lillig, Dagmar	mit 54 Stimmen
5. Weller, Dirk	mit 47 Stimmen
6. Müller, Thorsten	mit 42 Stimmen

IV. Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Max, Oliver	mit 18 Stimmen
2. Burbach, Dieter	mit 10 Stimmen
3. Stefes, Paul	mit 8 Stimmen
4. Rosenbauer, Jörg Heinz	mit 4 Stimmen
5. Henn, Ernst-Dieter	mit 3 Stimmen
6. Müller, Haymo	mit 3 Stimmen

Helmeroth, 28. Mai 2014

Paul Stefes, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Hemmelzen

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hemmelzen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hemmelzen wie folgt festgestellt:

I. Zur Ortsgemeinderatswahl waren 170 Personen wahlberechtigt; davon haben 109 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,12 %.

II. Die Stimmabgabe von 108 Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III. In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Quast, Gabriele	mit 76 Stimmen
2. Simon, Frank	mit 71 Stimmen
3. Fischer, Mario	mit 64 Stimmen
4. Müller, Klaus	mit 60 Stimmen
5. Mühleip, Dietmar	mit 57 Stimmen
6. Gutacker, Hartmut	mit 56 Stimmen

IV. Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Marenbach, Torsten	mit 53 Stimmen
2. Bischoff, Harald	mit 20 Stimmen
3. Fuchs, Marco	mit 8 Stimmen
4. Kubik, Rudolf	mit 7 Stimmen
5. Schmidt, Jörg	mit 4 Stimmen

Hemmelzen, 28. Mai 2014

Harald Bischoff, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Heupelzen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 7. April 2014

Der Ortsbürgermeister informierte die Ratsmitglieder zunächst über

- die Montage eines Hinweisschildes am Parkplatz Ortsausgang Beul, der den Parkplatz nur für Pkw und Busse freigibt.
- die Rücksprache mit dem Grundstückseigentümer zur Montage eines Verkehrsspiegels an der Kreuzung Hauptstraße/Am Sonnenhang/Auf dem Pferdsborn.

Ferner sprachen die Ratsmitglieder über die Einebnung einer Grabstätte. Auf dem Friedhof in Heupelzen befindet sich die Grabstätte Bruno Viktor Muschmann, gestorben 1982. Die Grabstätte wurde seiner Zeit für 40 Jahre erworben und läuft somit im Jahr 2022 ab. Die Grabstätte wird nicht mehr gepflegt. Es konnten seitens der Verwaltung keine Angehörigen ermittelt werden. Es erfolgte eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen für den Bereich Heupelzen. Nach Ablauf genannten Frist (05.04.2014) kann die Grabstätte eingeebnet werden. Der Ortsgemeinderat beschloss somit einstimmig, die Grabstätte Bruno Viktor Muschmann auf Kosten der Ortsgemeinde einzuebnen. Die Ein-

ebnung der Grabstätte soll an das Unternehmen Landschaftsbau Hans-Peter Berg vergeben werden.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde über Brennholzverkauf beraten. Das aus der Rodung der Fläche entlang des oberen Bereichs der Ortsstraße „Auf dem Pferdsborn“ resultierende Brennholz wurde über das Verbandsgemeindeblatt öffentlich gegen Höchstgebot angeboten. Bis zum Schlusstag lag nur ein Angebot der Familie Kraus vor. Der Ortsgemeinderat beschloss, das Brennholz der Familie Kraus zum angebotenen Preis von 97,50 EUR zu verkaufen. Unter Punkt 5 der Tagesordnung erfolgte die Vorbesprechung über die Verwendung der Zuschüsse aus Jagdpachtmitteln. Die im letzten Jahr von der Jagdgenossenschaft vorgeschlagenen und durch den Gemeinderat grundsätzlich beschlossenen Maßnahmen wurden vollumfänglich umgesetzt. Dabei wurde das zur Verfügung stehende Budget nur mit rund 1.000 EUR ausgeschöpft. Der restliche Betrag verbleibt bei der Jagdgenossenschaft und steht so für größere Maßnahmen in der Zukunft zur Verfügung. Für die anstehende Sitzung der Jagdgenossenschaft wurden folgende Maßnahmen zur Umsetzung vorgeschlagen:

- Grabenöffnung „Steenbrochsweg“ entlang der im Gemeindebesitz befindlichen Teilstrecke und Befestigung dieser Teilstrecke
- Öffnung eines Vorflutgrabens auf dem Grundstück unterhalb der L 267 Richtung Beul
- Öffnung des Wegeseitengrabens im unteren Bereich des „Auweges“

Weiterhin sollen die bereits durchgeführten Maßnahmen am Wirtschaftsweg hinter Haus Zöller in Beul durch den Zuschuss abgedeckt werden. Des Weiteren beschloss der Rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 19/2014 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden unter anderem erörtert, dass in der letzten Zeit wiederholt der Mülleimer in der Bushaltestelle im Oberdorf für die Entsorgung von Hausmüll genutzt wurde, der dann seitens der Ortsgemeinde kostenpflichtig entsorgt werden musste. Der Mülleimer wird daher nun entfernt.

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Heupelzen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Heupelzen wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 206 Personen wahlberechtigt; davon haben 142 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 68,93%.

II.
Die Stimmabgabe von 141 Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Berg, Hans-Peter	mit 77 Stimmen
2. Eichelhardt, Frank	mit 72 Stimmen
3. Weidner, Monika	mit 64 Stimmen
4. Pritzer, Thomas	mit 61 Stimmen
5. Weigand, Dirk	mit 57 Stimmen
6. Schumacher, Fabian	mit 56 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Stricker, Felix	mit 42 Stimmen
2. Adorf, Friedhelm	mit 37 Stimmen
3. Obenauer, Ralf	mit 24 Stimmen
4. Düngen, Rainer	mit 13 Stimmen
5. Ochsenbrücher, Bernd	mit 10 Stimmen
6. Grollius, Wolfgang	mit 9 Stimmen

Heupelzen, 28. Mai 2014 Bernd Ochsenbrücher, Ortsbürgermeister und Gemeindevwahlleiter



Hilgenroth

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hilgenroth am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hilgenroth wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 228 Personen wahlberechtigt; davon haben 146 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,04 %.

II.
Die Stimmabgabe von 146 Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Pick, Artur	mit 105 Stimmen
2. Jung, Bernd	mit 98 Stimmen
3. Hain, Michael	mit 90 Stimmen
4. Winkler, Brunhilde	mit 88 Stimmen
5. Link, Karl-Hermann	mit 86 Stimmen
6. Pick, Michael	mit 58 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Sohnius, Dieter	mit 36 Stimmen
2. Rosenkranz, Sven	mit 27 Stimmen
3. Rüttger, Michael	mit 24 Stimmen
4. Link, Martin	mit 23 Stimmen
5. Otterbach, Monika	mit 21 Stimmen
6. Schürdt, Eckhardt	mit 11 Stimmen

Hilgenroth, 28. Mai 2014 Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin und Gemeindevwahlleiterin



Hirz-Maulsbach

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 253 Personen wahlberechtigt; davon haben 163 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,43 %.

II.
Die Stimmabgabe von 155 Wählern war gültig, 8 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Pfeiffer, Jörg	mit 101 Stimmen
2. Seifen, Reimund	mit 98 Stimmen
3. Nägelkrämer, Marion	mit 87 Stimmen
4. Stockhausen, Dirk	mit 68 Stimmen
5. Welzel, Ursula	mit 66 Stimmen
6. Krämer, Kurt	mit 55 Stimmen
7. Moritz, Horst	mit 51 Stimmen
8. Kretzer, Torsten	mit 41 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Pfau, Ewald	mit 27 Stimmen
2. Zimmermann, Dieter	mit 20 Stimmen
3. Müller, Edgar	mit 12 Stimmen
4. Zimmermann, Axel	mit 12 Stimmen
5. Graf, Heinz	mit 12 Stimmen
6. Bohnet, Max	mit 11 Stimmen
7. Wolters, Dirk	mit 8 Stimmen
8. Willach, Volker	mit 7 Stimmen

Hirz-Maulsbach, 28. Mai 2014 Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister und Gemeindevwahlleiter

Idelberg

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Idelberg am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Idelberg wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 48 Personen wahlberechtigt; davon haben 41 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 85,42%.

II.
Die Stimmabgabe von 40 Wählern war gültig, 1 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Schneider, Jürgen	mit 31 Stimmen
2. Schlaug, Volker	mit 28 Stimmen
3. Henn, Dirk	mit 25 Stimmen
4. Schlaug, Kurt	mit 25 Stimmen
5. Tellers, Heinz	mit 24 Stimmen
6. Jakobs, Waltraud	mit 18 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|------------------------|---------------|
| 1. Hörter, Annette | mit 7 Stimmen |
| 2. Henn, Karl-Heinz | mit 7 Stimmen |
| 3. Birkenbeul, Siegrid | mit 5 Stimmen |
| 4. Grünebach, Heike | mit 4 Stimmen |
| 5. Hörter, Gerhard | mit 3 Stimmen |
| 6. Schneider, Carsten | mit 3 Stimmen |

Idelberg, 28. Mai 2014

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter



Kettenhausen

**■ Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Kettenhausen am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Kettenhausen wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 192 Personen wahlberechtigt; davon haben 123 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,06%.

II.
Die Stimmabgabe von 116 Wählern war gültig, 7 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Schmidt, Klaus	mit 92 Stimmen
2. Schmidt, Christian	mit 78 Stimmen
3. Marenbach, Daniela	mit 75 Stimmen
4. Asbach, Arnold	mit 73 Stimmen
5. Krauskopf, Julian	mit 46 Stimmen
6. Becker, Elke	mit 45 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Schiefelbein, Doris	mit 45 Stimmen
2. Weller, Markus	mit 27 Stimmen
3. Federhen, Franz Xaver	mit 22 Stimmen
4. Weißler, Otmar	mit 6 Stimmen
5. Wirths, Sabine	mit 5 Stimmen
6. Schmidt, Anne	mit 5 Stimmen

Kettenhausen, 28. Mai 2014

Uwe Krauskopf,
Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter



Ingelbach

**■ Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Ingelbach am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ingelbach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 418 Personen wahlberechtigt; davon haben 294 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 70,33 %.

II.
Die Stimmabgabe von 294 Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Weber, Claus	mit 208 Stimmen
2. Vohl, Dirk	mit 185 Stimmen
3. Weber, Frank	mit 182 Stimmen
4. Braun, Stefan	mit 160 Stimmen
5. Quast, Manfred	mit 152 Stimmen
6. Flottmann, Dieter	mit 144 Stimmen
7. Schumacher, Edgar	mit 138 Stimmen
8. Grollius, Sebastian	mit 135 Stimmen
9. Seemann-Mink, Marietta	mit 132 Stimmen
10. Birk, Björn	mit 125 Stimmen
11. Strüder, Mario	mit 112 Stimmen
12. Schumacher, Alexander	mit 112 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Brag, Thomas	mit 82 Stimmen
2. Schmidt, Cornelia	mit 7 Stimmen
3. Grollius, Beate	mit 7 Stimmen
4. Nauroth, Armin	mit 5 Stimmen
5. Brag, Klaus	mit 5 Stimmen

Ingelbach, 28. Mai 2014

Jürgen Janke, Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter



Kircheib

**■ Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Kircheib
am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 2. Juni 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Kircheib wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 423 Personen wahlberechtigt; davon haben 208 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 49,17 %.

II.
Die Stimmabgabe von 193 Wählern war gültig, 15 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Bellersheim, Lothar	mit 139 Stimmen
2. Uellenberg, Uwe	mit 136 Stimmen
3. Hoffmann, Jürgen	mit 125 Stimmen
4. Honnef, Rolf	mit 108 Stimmen
5. Pohlscheidt, Mark	mit 107 Stimmen
6. Hasselbach, Roger	mit 106 Stimmen
7. Droste, Joachim	mit 89 Stimmen
8. Droste, Jürgen	mit 81 Stimmen
9. Paas, Gerd-Uwe	mit 75 Stimmen
10. Bay, Alfred	mit 75 Stimmen
11. Danscheid, Hans Karl	mit 73 Stimmen
12. Stadler, Claudia	mit 71 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Meier, Gerhard	mit 67 Stimmen
2. Reuther-Patzel, Heike	mit 50 Stimmen
3. Sterzenbach, Karl-Heinz	mit 9 Stimmen
4. Gentner, Nicole	mit 4 Stimmen
5. Bellersheim, Christoph	mit 3 Stimmen

Kircheib, 5. Juni 2014

Karl Heinz Sterzenbach
Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter

Isert

**■ Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Isert am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Isert wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 107 Personen wahlberechtigt; davon haben 73 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 68,22 %.

II.
Die Stimmabgabe von 66 Wählern war gültig, 7 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Hagen, Joachim	mit 52 Stimmen
2. Roßbach, Annette	mit 49 Stimmen
3. Müller, Thomas	mit 43 Stimmen
4. Hain, Manfred	mit 41 Stimmen
5. Kienle, Udo	mit 40 Stimmen
6. Sühnhold, Melanie	mit 23 Stimmen

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Sühnhold, Detlef	mit 10 Stimmen
2. Hörter, Wolfgang	mit 8 Stimmen
3. Beckmann, Martina	mit 6 Stimmen
4. Link, Ullrich	mit 6 Stimmen
5. Kurzmann, Katrin	mit 3 Stimmen
6. Kessler, Klaus	mit 3 Stimmen

Isert, 28. Mai 2014 Wolfgang Hörter, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Kraam

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Kraam am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Kraam wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 138 Personen wahlberechtigt; davon haben 117 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 87,68 %.

II.

Die Stimmabgabe von 113 Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Bay, Roland	mit 78 Stimmen
2. Klein, Florian	mit 74 Stimmen
3. Streginkski, Detlev	mit 69 Stimmen
4. Bay, Thomas	mit 63 Stimmen
5. Müller, Torsten	mit 59 Stimmen
6. Marenbach, Guido	mit 37 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Marenbach, Holger	mit 34 Stimmen
2. Meyer, Grit	mit 34 Stimmen
3. Ihle, Andreas	mit 28 Stimmen
4. Steinbach, Dirk	mit 23 Stimmen
5. Morr, Gaby	mit 16 Stimmen
6. Schumacher, Jan- Christoph	mit 7 Stimmen

Kraam, 28. Mai 2014

Günter Kohl, Ortsbürgermeister
und Gemeindevwahlleiter



Mammelzen

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mammelzen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mammelzen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 815 Personen wahlberechtigt; davon haben 335 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 41,10 %.

II.

Die Stimmabgabe von 326 Wählern war gültig, 9 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Ramseger, Rainer	mit 231 Stimmen
2. Hörter, Stephan	mit 227 Stimmen
3. Ströder, Karin	mit 223 Stimmen
4. Schmidt, Stefan	mit 222 Stimmen
5. Rütcher, Friedhelm	mit 213 Stimmen
6. Lang, Peter	mit 204 Stimmen
7. Simonis, Inka	mit 202 Stimmen
8. Demmer, Gerhard	mit 198 Stimmen
9. Idelberger, Jürgen	mit 190 Stimmen
10. Krämer, Reinhard	mit 179 Stimmen
11. Grab, Andreas	mit 171 Stimmen
12. Siems, Rita	mit 165 Stimmen
13. Meyer, Frank	mit 161 Stimmen
14. Kiesau, Margarete	mit 156 Stimmen
15. Imhäuser, Ulf	mit 154 Stimmen
16. Röderstein, Friedhelm	mit 114 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Heer, Stephan	mit 113 Stimmen
2. Ramseger, Julian	mit 90 Stimmen
3. Groß, Detlef	mit 72 Stimmen
4. Drumm, Harald	mit 63 Stimmen
5. Ramseger, Sven	mit 59 Stimmen
6. Junior, Hans-Peter	mit 50 Stimmen
7. Schulze, Thomas	mit 45 Stimmen

Mammelzen, 28. Mai 2014

Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister
und Gemeindevwahlleiter



Mehren

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mehren am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Mehren wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 381 Personen wahlberechtigt; davon haben 173 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 45,41 %.

II.

Die Stimmabgabe von 160 Wählern war gültig, 13 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Kramer, Reinhard	mit 111 Stimmen
2. Schnabel, Armin	mit 99 Stimmen
3. Hottgenroth, Dietmar	mit 90 Stimmen
4. Kath, Gianna	mit 84 Stimmen
5. Kuhnle, Werner	mit 75 Stimmen
6. Balensiefen, Melanie	mit 72 Stimmen
7. Hottgenroth, Udo	mit 51 Stimmen
8. Schwarzbach, Dennis	mit 37 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Stadler, Rainer	mit 21 Stimmen
2. Berta, Heinz	mit 16 Stimmen
3. Schnabel, Thomas	mit 11 Stimmen
4. Schwarzbach, Jörg	mit 9 Stimmen
5. Gondorf, Uli	mit 7 Stimmen
6. Schwarzbach, Ralf	mit 7 Stimmen
7. Kramer, Susanne	mit 6 Stimmen
8. Hasselbach, Stefan	mit 5 Stimmen

Mehren, 28. Mai 2014

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister
und Gemeindevwahlleiter



Michelbach

■ Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Michelbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Michelbach wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 381 Personen wahlberechtigt; davon haben 232 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,89 %.

II.

Die Stimmabgabe von 225 Wählern war gültig, 7 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

1. Giefer, Werner	mit 197 Stimmen
2. Ludwig, Andreas	mit 192 Stimmen
3. Baum, Frank	mit 170 Stimmen
4. Hundenborn, Karl-Heinz	mit 166 Stimmen
5. Kober, Helga-Gabriele	mit 165 Stimmen
6. Imhäuser, Kurt-Günter	mit 157 Stimmen
7. Hassel, Eckhardt	mit 156 Stimmen
8. Klein, Torsten	mit 154 Stimmen
9. Schleiden, Alexandra	mit 152 Stimmen
10. Kanthak, Hermann	mit 148 Stimmen
11. Nöllgen, Udo	mit 142 Stimmen
12. Mergardt, Jens	mit 139 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

1. Keller, Paul	mit 63 Stimmen
2. Peter, Johannes	mit 56 Stimmen

Michelbach, 28. Mai 2014

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister
und Gemeindevwahlleiter

■ Wandertag am 19. Juni

Ich möchte hiermit nochmals daran erinnern, dass Abgabetermin der Anmeldungen für den diesjährigen Wandertag Samstag, der 14.06.2014, ist. Aus organisatorischen Gründen bitte ich diesen Termin unbedingt einzuhalten.

Hans Kwiotek, Ortsbürgermeister



Neitersen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 580 Personen wahlberechtigt; davon haben 312 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 53,79 %.

II.
Die Stimmabgabe von 312 Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|------------------------|-----------------|
| 1. Bellersheim, Rudolf | mit 195 Stimmen |
| 2. Weidenbruch, Jutta | mit 179 Stimmen |
| 3. Schmidt, Udo | mit 176 Stimmen |
| 4. Kuschmann, Willi | mit 175 Stimmen |
| 5. Oettgen, Stefan | mit 166 Stimmen |
| 6. Hähr, Heinz | mit 166 Stimmen |
| 7. Glimm, Harald | mit 159 Stimmen |
| 8. Bay, Markus | mit 153 Stimmen |
| 9. Georg, Christian | mit 146 Stimmen |
| 10. Nöchel, Bodo | mit 146 Stimmen |
| 11. Schuh, Hans-Dieter | mit 110 Stimmen |
| 12. Demuth, Karl-Heinz | mit 104 Stimmen |

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|-------------------------|----------------|
| 1. Herfen, Wolfgang | mit 97 Stimmen |
| 2. Koops, Thomas | mit 78 Stimmen |
| 3. Klein, Horst | mit 16 Stimmen |
| 4. Bettgenhäuser, Frank | mit 10 Stimmen |
| 5. Herfen, Irene | mit 10 Stimmen |
| 6. Jacobsen, Kerstin | mit 4 Stimmen |
| 7. Sander, Margot | mit 3 Stimmen |
| 8. Otto, Benjamin | mit 3 Stimmen |

Neitersen, 28. Mai 2014

Horst Klein, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

- 10. Schwaerzel, Dr. Jochen mit 110 Stimmen
- 11. Magalhaes, Albino mit 97 Stimmen
- 12. Schütz, Robin mit 94 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|---------------------------|----------------|
| 1. Bley, Beatrix | mit 78 Stimmen |
| 2. Zimmermann, Angelika | mit 56 Stimmen |
| 3. Szallies, Hans-Rüdiger | mit 50 Stimmen |
| 4. Koch, Christian | mit 49 Stimmen |
| 5. Enders, Oliver | mit 45 Stimmen |
| 6. Brauer, Gerhard | mit 43 Stimmen |
| 7. Schneider, Erhard | mit 36 Stimmen |
| 8. Stienen, Stefan | mit 25 Stimmen |
| 9. Brandenburger, Herbert | mit 5 Stimmen |
| 10. Kölschbach, Christof | mit 4 Stimmen |
| 11. Eichelhard, Jürgen | mit 3 Stimmen |
| 12. Pritz, Hans-Peter | mit 3 Stimmen |

Obererbach, 28. Mai 2014

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Oberirsens

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberirsens am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberirsens wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 502 Personen wahlberechtigt; davon haben 308 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 61,95 %.

II.
Die Stimmabgabe von 303 Wählern war gültig, 5 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|-----------------------------------------|-----------------|
| 1. Heiden, Matthias | mit 204 Stimmen |
| 2. Stahl, Wilfried | mit 199 Stimmen |
| 3. Haas, Katja | mit 179 Stimmen |
| 4. Marenbach, Wilfried | mit 173 Stimmen |
| 5. Lindlein, Norbert | mit 167 Stimmen |
| 6. Imhäuser, Michael | mit 154 Stimmen |
| 7. Staats, Robert | mit 138 Stimmen |
| 8. Baronin von der Osten-Sacken, Marein | mit 135 Stimmen |
| 9. Lotz, Tanja | mit 132 Stimmen |
| 10. Henning, Maik | mit 118 Stimmen |
| 11. Fürst, Gudrun | mit 110 Stimmen |
| 12. Schneider, Manfred | mit 91 Stimmen |

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|-----------------------|----------------|
| 1. Schnell, Stefan | mit 82 Stimmen |
| 2. Düvel, Jörg | mit 76 Stimmen |
| 3. Augst, Thomas | mit 15 Stimmen |
| 4. Seifen, Beate | mit 2 Stimmen |
| 5. Thesen, Ingo | mit 2 Stimmen |
| 6. Dunst, Conny | mit 2 Stimmen |
| 7. Eschemann, Dietmar | mit 2 Stimmen |
| 8. Schumacher, Josef | mit 2 Stimmen |
| 9. Einhorn, Nikolaus | mit 2 Stimmen |

Oberirsens, 28. Mai 2014

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Obererbach

Obererbacher Kulturbauwagen



„Schiff Ahoi“

Am Sonntag, 15. Juni, wollen wir auf Wunsch der Kinder kleine Schiffe bauen. Material, wie Holz, Korken oder sonstiges kann gerne mitgebracht werden. Anschließend gibt es eine Testfahrt in unserem Bach. Außerdem möchten wir uns nach

längerer Zeit auch dem Vorlesen widmen. Wie immer freuen wir uns über kleine und große Besucher. Beginn ist um 14 Uhr.

Bis dahin, euer Bauwagenteam

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Obererbach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Obererbach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 446 Personen wahlberechtigt; davon haben 273 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 61,21 %.

II.
Die Stimmabgabe von 267 Wählern war gültig, 6 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| 1. Follmann, Marcus | mit 188 Stimmen |
| 2. Rosenbach, Heinrich | mit 168 Stimmen |
| 3. Hausmann, Annette | mit 159 Stimmen |
| 4. Kölschbach, Alexander | mit 159 Stimmen |
| 5. Heinemann, Martin | mit 155 Stimmen |
| 6. Neschen, Elke | mit 140 Stimmen |
| 7. Löhr, Carina | mit 135 Stimmen |
| 8. Heinemann, Jochen | mit 134 Stimmen |
| 9. Becker, Christiana | mit 114 Stimmen |



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberwambach am 25. Mai 2014

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberwambach wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 319 Personen wahlberechtigt; davon haben 199 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 63,32 %.

II.
Die Stimmabgabe von 184 Wählern war gültig, 15 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|---------------------------------|-----------------|
| 1. Ramseger, Rudolf | mit 124 Stimmen |
| 2. Ramseger, Achim | mit 106 Stimmen |
| 3. Lück-Aschenbrenner, Cornelia | mit 105 Stimmen |
| 4. Bitzhöfer, Udo | mit 99 Stimmen |
| 5. Mostafa, Monika | mit 96 Stimmen |
| 6. Hasselbach, Jörg | mit 95 Stimmen |
| 7. Krischun, Dirk | mit 89 Stimmen |
| 8. Hasselbach, Uwe | mit 79 Stimmen |

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|--------------------------|----------------|
| 1. Hasselbach, Hans-Gerd | mit 77 Stimmen |
| 2. Weiler, Ines | mit 58 Stimmen |
| 3. Placzek, Joachim | mit 39 Stimmen |
| 4. Lemmermann, Jörg | mit 34 Stimmen |
| 5. Aschenbrenner, Janina | mit 25 Stimmen |
| 6. Schüler, Oswald | mit 9 Stimmen |
| 7. Brandenburger, Günter | mit 4 Stimmen |
| 8. Löhr, Torsten | mit 4 Stimmen |

Oberwambach, 28. Mai 2014 Achim Ramseger, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Ölsen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ölsen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Ölsen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 82 Personen wahlberechtigt; davon haben 53 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,63 %.

II.

Die Stimmabgabe von 47 Wählern war gültig, 6 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|------------------------|----------------|
| 1. Himmeröder, Rainer | mit 39 Stimmen |
| 2. Wagner, Ute | mit 38 Stimmen |
| 3. Brandenburger, Maik | mit 38 Stimmen |
| 4. Bondarenko, Johann | mit 30 Stimmen |
| 5. Laas, Viktor | mit 29 Stimmen |
| 6. Grollius, Gabriele | mit 23 Stimmen |

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|--------------------------|----------------|
| 1. Himmeröder, Manfred | mit 20 Stimmen |
| 2. Israel, Heinz | mit 6 Stimmen |
| 3. Sohnius-Schmidt, Gabi | mit 3 Stimmen |
| 4. Rörig, Lothar | mit 2 Stimmen |
| 5. Israel, Alexander | mit 1 Stimmen |
| 6. Schmidt, Markus | mit 1 Stimmen |

Ölsen, 28. Mai 2014

Kurt Schmidt, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Racksen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Racksen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Racksen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 110 Personen wahlberechtigt; davon haben 110 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 100,00%.

II.

Die Stimmabgabe von 110 Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Hommer, Bernd | mit 73 Stimmen |
| 2. Hassel, Friedhelm | mit 72 Stimmen |
| 3. Engers, Klaus | mit 67 Stimmen |
| 4. Jung, Jens | mit 61 Stimmen |
| 5. Rutzen, Lars | mit 55 Stimmen |
| 6. Demmer, Katharina | mit 44 Stimmen |

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. Hassel, Martina | mit 42 Stimmen |
| 2. Braun, Alexander | mit 36 Stimmen |
| 3. Schmidt, Inga | mit 32 Stimmen |
| 4. Otto, Sascha | mit 29 Stimmen |
| 5. Graben, Jörg | mit 28 Stimmen |
| 6. Brücker, Melina | mit 16 Stimmen |

Racksen, 28. Mai 2014

Bernd Hommer, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Rettersen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rettersen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Rettersen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 273 Personen wahlberechtigt; davon haben 144 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 52,75 %.

II.

Die Stimmabgabe von 140 Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 1. Liessmann, Jürgen | mit 102 Stimmen |
| 2. Schmidt, Werner | mit 90 Stimmen |
| 3. Weller, Horst | mit 90 Stimmen |
| 4. Anhalt, Norbert | mit 87 Stimmen |
| 5. Müller, Hans-Peter | mit 82 Stimmen |
| 6. Werkhausen, Heinz-Lothar | mit 64 Stimmen |
| 7. Werkhausen, Marita Irmtraud | mit 61 Stimmen |
| 8. Bellersheim, Karl-Heinrich | mit 45 Stimmen |

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Badermann, Ines | mit 44 Stimmen |
| 2. Schmidt, Wolfgang | mit 26 Stimmen |
| 3. Wolff, Karin | mit 25 Stimmen |
| 4. Fuchs, Bernd | mit 20 Stimmen |
| 5. Römer, Jürgen | mit 8 Stimmen |
| 6. Esch, Klaus Peter | mit 6 Stimmen |

Rettersen, 28. Mai 2014

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom Samstag, 14.06.14, bis zum Sonntag, 22.06.14, werde ich von dem Ersten Beigeordneten Horst Weller, Fiersbacher Straße 11, Telefon: 02686/1237, vertreten.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



Schöneberg

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Schöneberg am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Schöneberg wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 291 Personen wahlberechtigt; davon haben 142 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 48,80 %.

II.

Die Stimmabgabe von 142 Wählern war gültig, 0 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|------------------------|-----------------|
| 1. Iwanowski, Frank | mit 100 Stimmen |
| 2. Dr. Pfeifer, Thomas | mit 90 Stimmen |
| 3. Salowsky, Jürgen | mit 70 Stimmen |
| 4. Heitmann, Peter | mit 68 Stimmen |
| 5. Schoof, Heinrich | mit 66 Stimmen |
| 6. Böhning, Alexander | mit 55 Stimmen |
| 7. Krüger, Erich | mit 51 Stimmen |
| 8. Küpper, Horst | mit 51 Stimmen |

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|--------------------|----------------|
| 1. Lindner, Angela | mit 47 Stimmen |
|--------------------|----------------|

- 2. Kowalsky, Ralf mit 35 Stimmen
 - 3. Mockenhaupt, Bärbel mit 35 Stimmen
 - 4. Prinz, Gerda mit 5 Stimmen
- Schöneberg, 28. Mai 2014 Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

**Arbeitseinsatz am Spielplatz
Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

am Spielplatz sind Ausbesserungsarbeiten angesagt. So müssen die Sandgruben mit Sand ergänzt, die Geräte teilweise gereinigt und der Bachlauf gesäubert werden. Dazu treffen sich alle freiwilligen Helferinnen und Helfer zum Arbeitseinsatz am Samstag, 14. Juni 2014, ab 10 Uhr. Bitte möglichst Schubkarren und Schaufeln mitbringen. Nach der Arbeit lädt die Gemeinde zum Grillen mit kleinem Umtrunk ein.

Der Arbeitseinsatz erfolgt nur bei trockener Witterung. In Erwartung einer guten Beteiligung mit schönen Grüßen

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

- 4. Altgeld, Hans-Gerd mit 67 Stimmen
- 5. Schwager, Thomas mit 62 Stimmen
- 6. Böhning, Torsten mit 40 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- 1. Seeger, Gerhard mit 17 Stimmen
- 2. Kellner, Dieter mit 11 Stimmen
- 3. Fuchs, Hans-Werner mit 8 Stimmen
- 4. Hausmann, Ulf mit 7 Stimmen
- 5. Wagner, Mario mit 7 Stimmen
- 6. Gierse, Dietmar mit 5 Stimmen

Stürzelbach, 28. Mai 2014

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Volkerzen

**Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Volkerzen am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Volkerzen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 58 Personen wahlberechtigt; davon haben 39 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 67,24%.

II.

Die Stimmabgabe von 38 Wählern war gültig, 1 Stimmabgabe war ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- 1. Eichelhardt, Harald mit 34 Stimmen
- 2. Schäfer, Volker mit 26 Stimmen
- 3. Becker-Eitelberg, Dagmar mit 22 Stimmen
- 4. Wessler, Torsten mit 19 Stimmen
- 5. Eitelberg, Knut mit 16 Stimmen
- 6. Weyer, Hans mit 14 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- 1. Weßler, Ottmar mit 9 Stimmen
- 2. Löffert, Arno mit 7 Stimmen
- 3. Jung, Volker mit 6 Stimmen
- 4. Eichelhardt, Ute mit 5 Stimmen
- 5. Weyer, Christina mit 5 Stimmen

Volkerzen, 28. Mai 2014

Knut Eitelberg, Volkerzen



Werkhausen

**Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Werkhausen am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Werkhausen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 191 Personen wahlberechtigt; davon haben 151 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 79,06 %.

II.

Die Stimmabgabe von 147 Wählern war gültig, 4 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- 1. Baucke, Rasmus mit 107 Stimmen
- 2. Tawrowski, Darius mit 94 Stimmen
- 3. Abel, Thomas mit 80 Stimmen
- 4. Saßmannshausen, Christa mit 80 Stimmen
- 5. Birkenbeul, Manfred mit 75 Stimmen
- 6. Ramme, Wolfgang mit 59 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- 1. Nestle, Jacob mit 56 Stimmen
- 2. Dietrich-Schumacher, Wilma mit 43 Stimmen
- 3. Schall, Nithart-Ernst mit 24 Stimmen
- 4. Orfgen, Ottmar mit 12 Stimmen
- 5. Birkenbeul, Ralf mit 4 Stimmen
- 6. Marenbach, Heinz Günther mit 4 Stimmen

Werkhausen, 28. Mai 2014

Otmar Orfgen, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter



Sörth

Arbeitseinsatz

Am Samstag, 14.06.2014, findet um 9 Uhr ein Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde statt. Treffpunkt ist am Dorfgemeinschaftshaus. Über viele freiwillige Helferinnen und Helfer freut sich die Ortsgemeinde.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Sörth am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Sörth wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 180 Personen wahlberechtigt; davon haben 96 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 53,33 %.

II.

Die Stimmabgabe von 80 Wählern war gültig, 16 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- 1. Abel, Gerd mit 44 Stimmen
- 2. Scheffler, Hardy mit 38 Stimmen
- 3. Müller, Harald mit 33 Stimmen
- 4. Jung, Erhard mit 31 Stimmen
- 5. Schumacher, Jürgen mit 29 Stimmen
- 6. Philippi, Kerstin mit 27 Stimmen

IV.

Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- 1. Überlacker-Gaul, Elke mit 17 Stimmen
- 2. Fischer, Walter mit 15 Stimmen
- 3. Gaul, Hartmut mit 15 Stimmen
- 4. Schumacher, Dirk mit 13 Stimmen
- 5. Müller, Anja mit 10 Stimmen
- 6. Eisel, Wilfried mit 10 Stimmen

Sörth, 28. Mai 2014

Walter Fischer, Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter

Stürzelbach

**Öffentliche Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat
der Ortsgemeinde Stürzelbach am 25. Mai 2014**

Der Gemeindevahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Stürzelbach wie folgt festgestellt:

I.

Zur Ortsgemeinderatswahl waren 196 Personen wahlberechtigt; davon haben 133 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 67,86 %.

II.

Die Stimmabgabe von 123 Wählern war gültig, 10 Stimmabgaben waren ungültig.

III.

In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- 1. Hermann, Frank mit 79 Stimmen
- 2. Heimann, Christian mit 72 Stimmen
- 3. Ramseger, Rainer mit 69 Stimmen



Weyerbusch

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsvorsteher im Ortsteil Hilkhäusen der Ortsgemeinde Weyerbusch am 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2014 das Ergebnis der Urwahl zum Ortsvorsteher des Ortsteils Hilkhäusen der Ortsgemeinde Weyerbusch festgestellt.

I.
Zur Urwahl des Ortsvorstehers waren 125 Personen wahlberechtigt; davon haben 96 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 76,80 %.

II.
Die Stimmabgabe von 95 Wählern war gültig, von 1 Wähler ungültig.

III.
Zum Ortsvorsteher des Ortsteils Hilkhäusen der Ortsgemeinde Weyerbusch ist Herr Markus Martin Heiermann mit 78 Ja-Stimmen (82,11 %) gewählt.

Weyerbusch, 28. Mai 2014
Manfred Hendricks
Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter
zur Urwahl des Ortsvorstehers

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch am 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 27. Mai 2014 das Ergebnis der Urwahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Weyerbusch festgestellt.

I.
Zur Urwahl des Ortsbürgermeisters waren 1.074 Personen wahlberechtigt; davon haben 654 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,89 %.

II.
Die Stimmabgabe von 624 Wählern war gültig, von 30 Wählern ungültig.

III.
Von den gültigen Stimmen entfielen auf
Dietmar Winhold 530 Stimmen (84,94 %)
Michael Mückler 94 Stimmen (15,06 %)

IV.
Zum Ortsbürgermeister von Weyerbusch ist Herr Dietmar Winhold mit 530 Stimmen gewählt.

Weyerbusch, 28. Mai 2014
Manfred Hendricks
Ortsbürgermeister und Gemeindevahlleiter
zur Urwahl des Ortsbürgermeisters

Öffentliche Bekanntmachung
Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Weyerbusch hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt. Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 Entlastung erteilt. Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 16. Juni 2014, bis Mittwoch, 25. Juni 2014, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Altenkirchen, 27.05.2014
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen
Heijo Höfer
Bürgermeister



Wölmersen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Wölmersen am 25. Mai 2014

Der Gemeindevahl Ausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Mai 2014 das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Wölmersen wie folgt festgestellt:

I.
Zur Ortsgemeinderatswahl waren 297 Personen wahlberechtigt; davon haben 191 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 64,31 %.

II.
Die Stimmabgabe von 181 Wählern war gültig, 10 Stimmabgaben waren ungültig.

III.
In den Ortsgemeinderat sind gewählt:

- | | |
|----------------------------|-----------------|
| 1. Eicker, Thomas | mit 117 Stimmen |
| 2. Huget, Karl-Heinz | mit 111 Stimmen |
| 3. Koch, Torsten | mit 96 Stimmen |
| 4. Fuchs, Christiane | mit 89 Stimmen |
| 5. Koch, Hans-Walter | mit 87 Stimmen |
| 6. Hümmerich, Karl-Ernst | mit 76 Stimmen |
| 7. Drüssler, Axel | mit 70 Stimmen |
| 8. Schumacher, Hans-Werner | mit 69 Stimmen |

IV.
Ersatzleute für den Ortsgemeinderat sind:

- | | |
|---------------------------|----------------|
| 1. Hassel, Jaqueline | mit 54 Stimmen |
| 2. Lindner, Thomas | mit 54 Stimmen |
| 3. Hassel, Bernd-Ulrich | mit 34 Stimmen |
| 4. Schüler, Ernst | mit 11 Stimmen |
| 5. Stein, Volker | mit 3 Stimmen |
| 6. Kuhn, Ute | mit 3 Stimmen |
| 7. Bajankowski, Hildegard | mit 3 Stimmen |
| 8. Hostermann, Manfred | mit 3 Stimmen |

Wölmersen, 28. Mai 2014

Ernst Schüler, Ortsbürgermeister
und Gemeindevahlleiter

Wir gratulieren

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!



Herzlichen
Glückwunsch

Altenkirchen	
13.06.2014 Gerda Stein	89 Jahre
14.06.2014 Erwin Grahlow	81 Jahre
14.06.2014 Heinz Santlöbes	71 Jahre
15.06.2014 Helga Becker	77 Jahre
15.06.2014 Margarete Käppele	84 Jahre
16.06.2014 Pauline Gress	78 Jahre
16.06.2014 Selma Hund	78 Jahre
17.06.2014 Margarete Lux	77 Jahre
18.06.2014 Winfried Becker	82 Jahre
Berod	
17.06.2014 Elfriede Müller	93 Jahre
18.06.2014 Hilda Keller	76 Jahre
19.06.2014 Rosa Schönfeld	84 Jahre
Birnbach	
14.06.2014 Marta Pinkel	80 Jahre
Fluterschen	
13.06.2014 Fritz Siegmann	75 Jahre
Forstmehren	
18.06.2014 Hartmut Kolbe	73 Jahre
19.06.2014 Helga Schreier	74 Jahre
Helmenzen	
13.06.2014 Erich Bieler	77 Jahre
15.06.2014 Alma Krause	78 Jahre
15.06.2014 Emilia Witchen	79 Jahre
Hemmelzen	
17.06.2014 Frieda Sander	90 Jahre
19.06.2014 Irma Gutacker	85 Jahre
Hirz-Maulsbach	
14.06.2014 Renate Dötsch	77 Jahre
Kettenhausen	
18.06.2014 Ernst Kölbach	70 Jahre
Mammelzen	
19.06.2014 Friedrich Koch	74 Jahre
Mehren	
15.06.2014 Erika Moritz	73 Jahre
15.06.2014 Dorothea Svete	77 Jahre
Neitersen	
13.06.2014 Lieselotte Greis	72 Jahre
14.06.2014 Gudrun Schumacher	73 Jahre
14.06.2014 Renate Schumacher	73 Jahre
15.06.2014 Sefik Baysan	75 Jahre
18.06.2014 Helga Georg	78 Jahre
Obererbach	
17.06.2014 Elisabeth Niederhausen	84 Jahre
Oberirschen	
14.06.2014 Gerda Rouenhoff	73 Jahre
17.06.2014 Christa Nickel	77 Jahre

Ölsen

19.06.2014 Wilfried Kirchner 80 Jahre

Racksen

16.06.2014 Anneliese Jünger 82 Jahre

Werkhausen

16.06.2014 Hermann Feurich 76 Jahre

Weyerbusch

13.06.2014 Anna Merker 80 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Eduard Karejva, Stürzelbach
 Eliah Kölbach, Altenkirchen
 Jesse Thomas Meyer, Mammelzen
 Fedi Louati, Altenkirchen
 Phil Hilger, Racksen
 Jana Reger, Altenkirchen
 Livia Bräul, Altenkirchen

Eheschließungen:

Christian Brenncke und Geesche Pauly, Altenkirchen
 Hartmut Roth und Anja Bieler, Obererbach
 Florian Christopher Wachsmann und Mareike Ammel, Kettenhausen
 Dennis Zimmermann, Altenkirchen, und Anita Thiessen, Breitscheidt

Sterbefälle:

Else Grete Staudinger, Mehren
 Maria Link, Hilgenroth
 Emmy Kulka, Mehren
 Hanna Clemens, Obererbach
 Elfriede Fischer, Mammelzen
 Gerhard Schumann, Mammelzen

Sonstige Mitteilungen

■ Busenhausen im SWR Fernsehen

Sendung „Hierzuland“**zeigt am 14.6. ein Porträt der Hauptstraße**

Schon seit mehreren Jahren sendet das SWR Fernsehen in der Reihe „Hierzuland“ liebevolle Ortsporträts. Der achteinhalb Minuten lange Beitrag über die Hauptstraße in Busenhausen wird am Samstag, den 14.6., um 18.05 Uhr noch einmal gezeigt.

„BH“, so wird Busenhausen etwas respektlos von den Bewohnern der Nachbarorte genannt. 326 Einwohner leben in Busenhausen, die meisten davon in der Hauptstraße. Die ist mit rund 660 Metern auch die längste Straße im Dorf. Wer aus südlicher Richtung in die Hauptstraße einfährt, wird als erstes von Paula begrüßt. Paula ist eine lebensgroße Kuh aus Kunststoff, die der örtliche Kindergarten angeschafft und bunt bemalt hat.

Kinder gibt es in Busenhausen überdurchschnittlich viele, hier leben einige junge Familien. Die alten Bauernhöfe mit ihren großen Grundstücken bieten jede Menge Platz zum Spielen, und manche kleinen Bewohner der Hauptstraße haben sogar ein eigenes Kinderhaus im Garten. Überhaupt sind die Gärten der Straße bemerkenswert, die Busenhausener scheinen miteinander im Wettstreit um den schönsten Garten zu liegen. Mit ein Grund dafür, dass die Gemeinde bei „Unser Dorf hat Zukunft“ einen zweiten Platz erreicht hat.

Der „erste Platz“ ist für die Busenhausener ihr Dorfplatz, den sie vor zehn Jahren neu gestaltet haben. Der Dorffrauen-Verein sorgt dafür, dass der Platz immer gepflegt aussieht. Er wird rund ums Jahr genutzt: im Winter für das Krippenspiel, im Sommer finden hier Grillfeste statt. Denn gesellig sind die Busenhausener auf jeden Fall.

Forschen, lernen, ausprobieren

■ Kreisvolkshochschulen Altenkirchen, Montabaur und Neuwied veröffentlichen neues Fortbildungsprogramm für Erzieher und Erzieherinnen



Die Kreisvolkshochschulen Altenkirchen, Montabaur und Neuwied haben jüngst gemeinsam ihr neues Fortbildungsangebot für Erzieher und Erzieherinnen für das zweite Halbjahr 2014 gemeinsam vorgestellt.

Die Kreisvolkshochschulen präsentieren nun bereits zum zweiten Mal gemeinsam das umfangreiche Programm mit zahlreichen attraktiven Angeboten. Alleine im vergangenen Jahr zählten die beiden Kreisvolkshochschulen fast 450 Teil-

nehmerinnen bei ihren Fort- und Weiterbildungen für Erzieherinnen und Erzieher. „Die Nachfrage ist sehr gut“, stellt Bernd Kohlen von der KVHS Altenkirchen fest, „denn die Erzieher und Erzieherinnen finden jedes Halbjahr neue spannende Angebote in unserem Programm. „Im neuen Fortbildungskatalog finden die Fachkräfte wie gewohnt viele Fort- und Weiterbildungen aus der Praxis und für die Praxis. Es liegt uns am Herzen, sie in ihrer Professionalität zu unterstützen, indem wir ihnen praxisnahe und fachlich fundierte Fortbildungen anbieten. Deshalb entwickelt sich unser Angebot ständig weiter und bietet auch dieses Mal neue Themen an“. Längerfristige Fortbildungen wie beispielsweise zur Fachkraft Frühpädagogik, zur Fachkraft Integration und Inklusion, Psychomotorik für Kinder unter drei Jahren oder zur Sprachförderkraft werden ergänzt durch aktuelle Themen. Der Zusammenhang von Bewegung und Wahrnehmung, konstruktive Gesprächsführung, kreative Sprachförderung oder der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung sind nur einige der im aktuellen Fortbildungsprogramm aufgegriffenen Themen.

Insgesamt knapp 40 Seminare in den Bereichen Sprachförderung, lernmethodische Kompetenz, Kommunikation, Wahrnehmung und Wahrnehmungsstörungen, Arbeit mit Zweijährigen oder Naturwissenschaften werden mittlerweile angeboten.

Die Qualifizierungen finden ein- oder mehrtägig im Westerwald statt. Gefördert werden die Veranstaltungen durch die Landeszuschüsse des Programms „Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an“. Die umfangreiche Fort- und Weiterbildungsbroschüre kann bei Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de angefordert werden und steht auch als Download auf der Homepage (www.kreisvolkshochschule-leak.de) zur Verfügung.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 11.30 Uhr English VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 15.30 - 17.00 Uhr Farbkleckse; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Ehrfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café; 18 - 19.30 Uhr Führerscheingruppe; Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffeetreff mit leckeren selbstgebackenen Waffeln; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 16 - 18 Uhr Schach für alle

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken; 17 - 19 Uhr Musikworkshop

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei

**der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Lesetipp**„Diesseits von Eden“ von Wladimir Kaminer**

„Neues aus dem Garten“ erzählt Wladimir Kaminer wie immer humorvoll und mit den überraschten Augen eines Neubürgers. Nachdem er seinen Schrebergarten wegen zu viel Liebe für spontane Vegetation aufgeben musste, findet er sein neues Paradies im Dorf Glücklitz in Brandenburg. Vorher muss er allerdings noch seinen Führerschein machen, denn in den neuen Zufluchtsort fährt kein Bus. Nach einigen Fahrübungen im Kaukasus, die nicht wirklich zu einer guten Fahrpraxis beitragen (hier hat eigentlich immer nur das größere Auto Vorfahrt), besteht er die Prüfung und kann nun ungehindert immer dann, wenn er es braucht, zu seinem privaten Paradies fahren. Dort begegnen ihm „Torpedokäfer, schweigsame Fische, freundliche Nachbarn, alle Jahreszeiten an einem Tag usw.“ Viel Spaß macht dieses Buch, denn „Wo eine Harke ist, ist auch ein Weg oder: Alles im grünen Bereich“.

■ Vernetzungstreffen aller Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Altenkirchen

Für Dienstag, 24. Juni 2014, 18 Uhr, lädt die Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) alle Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Altenkirchen zu einem Vernetzungstreffen ein. Es findet statt in 57518 Betzdorf, im Clubraum 2 (Seiteneingang

im Souterrain) der Stadthalle Betzdorf, Hellerstraße 2. Programmatisch geht es um einen Austausch der Gruppen untereinander, das Treffen wird von Vera Apel-Jösch moderiert. Gefördert wird das Vernetzungstreffen durch die Knappschaft.

Anmeldungen mit Angabe der Teilnehmerzahl je Selbsthilfegruppe werden erbeten bei der WeKISS unter Telefon 02663-2540 (Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr) oder per Mail unter wekiss@gmx.de

Thorsten Wehner MdL SPD

■ **Landesmittel für Ausbau der K 24 zwischen Mehren und Forstmehren**

Mehren/Forstmehren. Für den Ausbau der K 24 zwischen den Ortsgemeinden Mehren und Forstmehren hat das Land eine Zuwendung in Höhe von 259.000 Euro bewilligt. Diese Nachricht erhielt der Landtagsabgeordnete Thorsten Wehner jetzt von Infrastrukturminister Roger Lewentz.

Wie Wehner mitteilt, wird die Kreisstraße auf einer Länge von 600 Metern saniert. Der Ausbau werde noch innerhalb der Ortslage Mehren beginnen und am bereits fertig gestellten Abschnitt der K 24 in Richtung Kraam enden. In diesem Bereich sei die Fahrbahn in einem so desolaten Zustand, dass die Verkehrssicherheit nicht länger gegeben sei.

Wehner zeigt sich erfreut über die gute Nachricht aus Mainz. Er selbst hatte in den zurückliegenden Monaten mehrfach auf einen möglichst raschen Ausbau gedrängt. Trotz knapper Haushaltslage werde das Land einen Großteil der zuwendungsfähigen Ausgaben von 350.000 Euro übernehmen. Dabei könne der Kreis Altenkirchen von den Förderzuschlägen profitieren, welche die Landesregierung zu den Grundfördersätzen für den Ausbau besonders sanierungsbedürftiger Straßen der freien Strecke eingeführt habe, so Wehner.

Zum 1. Juli:

■ **Renten steigen um 1,67 Prozent - Mütterrente noch nicht enthalten**



Zum 1. Juli steigen die Renten in den alten Bundesländern um 1,67 Prozent. Über den neuen Zahlbetrag informiert die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz ihre Rentner

in einer Mitteilung. Der Versand beginnt im Juni. Die ebenfalls zum 1. Juli geplante Mütterrente ist in dem neuen Zahlbetrag noch nicht enthalten. Die Mütterrente berechnet die Rentenversicherung getrennt von der Rentenanpassung in einer Sonderaktion, die im wesentlichen im dritten Quartal umgesetzt und im vierten Quartal abgeschlossen sein soll. Die Betroffenen erhalten darüber eine Mitteilung und eine Nachzahlung ab Juli. Besondere Anträge sind nicht notwendig. Die Rentenanpassung wird von der Bundesregierung anhand der gesetzlichen Faktoren festgelegt. Schlüsselfaktor ist der statistisch ermittelte Zuwachs der beitragspflichtigen Bruttolöhne von 2012 auf 2013, der in den alten Bundesländern bei 1,38 Prozent liegt. Hinzu kommen die Entwicklung des Beitragssatzes sowie der Nachhaltigkeitsfaktor, der das Verhältnis von Beitragszahlern und Rentnern berücksichtigt. Letztmals dämpfend wirkt sich der Nachholfaktor aus. Durch ihn werden unterbliebene Rentenkürzungen während der Finanzkrise ausgeglichen. All diese Faktoren zusammen ergeben einen Anpassungssatz von 1,67 Prozent. Durch die Anpassung erhöht sich die Standardrente, die Regelaltersrente eines Durchschnittsverdieners mit 45 Beitragsjahren, von 1 266,30 Euro auf 1 287,45 Euro im Monat.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer oder bei den Auskunfts- und Beratungsstellen in Koblenz, Hohenfelder Straße 7 - 9 und in Andernach, Breite Straße 12 - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 100048 016 und im Internet unter www.deutscherentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen:

■ **„Serenade am Druidenstein“ verspricht einen abwechslungsreichen Nachmittag**

Die Konzertsaison 2013/2014 der Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen wird am Sonntag, 15. Juni 2014, 16 Uhr, mit einer „Serenade am Druidenstein“ beendet. Dabei wird ein erneuter Anlauf unternommen, am Druidenstein ein schönes Open-Air-Konzert zu präsentieren. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert um 16.30 Uhr in der Evang. Kirche in Kirchen statt.

Neben klassischen Melodien von Richard Strauss und Georges Bizet erklingt auch eine Uraufführung des jungen Komponisten Alexander Reuber. Außerdem streifen die Musiker die Welt der Filmmusik, etwa mit Melodien von Ennio Morricone. Mitwirkende sind Blechbläser und Schlagzeuger der Philharmonie Südwestfalen unter der Leitung von Gerhard Reuber und der Jugendchor „Chorius“ Rüblinghausen. Karten sind ab sofort im Vorverkauf u. a. im Rathaus in Betzdorf, Tel. 02741-2910, sowie an der Konzertkasse zu erhalten. Mitglieder der Musikgemeinde Betzdorf-Kirchen haben freien Eintritt.

■ **Kfz-Steuer vom Finanzamt auf Zoll gewechselt**

Hauptzollämter seit 4. April in Rheinland-Pfalz zuständig

Bereits seit dem 4. April 2014 hat der Zoll die Bearbeitung der Kraftfahrzeugsteuer von den rheinland-pfälzischen Finanzämtern übernommen. Ansprechpartner rund um die Kfz-Steuer für das nördliche Rheinland-Pfalz bis zur Höhe Alzey-Worms ist das Hauptzollamt Ulm. Für den südlichen Teil sind dies die Hauptzollämter Karlsruhe und Saarbrücken. Bei den Zulassungsbehörden sind wie bisher An- und Ummeldungen, Halterwechsel und Außerbetriebsetzungen von Fahrzeugen vorzunehmen. Anträge auf Steuervergünstigungen, die bei der Zulassung des Fahrzeugs oder bei der nachträglichen Anerkennung eines

PKW als schadstoffarm gestellt werden, sind ebenfalls wie bisher bei den

Zulassungsbehörden zu stellen. Steuerbescheide, Steuernummern, gewährte Steuervergünstigungen und erteilte Lastschriftzugermächtigungen bleiben weiterhin gültig.

Neue Bankverbindung

Die Bankverbindung für die Zahlung der Kfz-Steuer hat sich mit dem Zuständigkeitswechsel ebenfalls geändert.

Für das Hauptzollamt Ulm ist dies:

Bundesbank - Filiale München
DE51 7500 0000 0075 0010 09 MARKDEF1750

Für das Hauptzollamt Saarbrücken ist dies:

Bundesbank - Filiale Saarbrücken
DE25 5900 0000 0059 0010 58 MARKDEF1590

Für das Hauptzollamt Karlsruhe ist dies:

Bundesbank - Filiale Saarbrücken
DE36 5900 0000 0059 0010 54 MARKDEF1590

Informationen zum jeweils neu zuständigen Hauptzollamt und seinen örtlichen Kontaktstellen finden sich unter www.zoll.de.

Fragen zur Kraftfahrzeugsteuer beantwortet die Zentrale Auskunft der Zollverwaltung: Telefon: 0351/44834-550;

E-Mail: info.kraftst@zoll.de

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)

Westerwald-Osteifel, Montabaur

■ **Versuchsfeldtag am 15. Juni**

Am Sonntag, 15. Juni 2014, findet auf dem Versuchsfeld in Nornborn, Betrieb Bernd und Marc Noll, Marienhof, Nornborn, der dies-jähriger Versuchsfeldtag des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel statt. Führungen beginnen jeweils um 10 Uhr und 14 Uhr an den Versuchsflächen. Vorgestellt werden Sorten- und Düngungsversuche in Getreide und Winterraps.

Referenten: Peter Zilles und Peter Weißer.

■ **Welt MS-Tag: Betroffene informieren und helfen**

Gleiche Chancen trotz Multiple Sklerose - Sabine Bätzing-Lichtenthäler unterstützt Selbsthilfe

Die Diagnose Multiple Sklerose wünscht sich niemand. Doch wenn man betroffen ist, braucht man vielfältige Unterstützung. „Die Betreuung vor Ort ist sehr wichtig“, weiß Jürgen Schlitt von der Selbsthilfegruppe Betzdorf-Hachenburg. Er betreut seit Jahrzehnten Betroffene in den unterschiedlichen Krankheitsstadien. „Gerade junge Menschen trauen sich nicht, ihre Krankheit öffentlich zu machen. Sie befürchten, dass sie in ihrem beruflichen Alltag Nachteile hinnehmen müssen“, ergänzt Manfred Seibert, der langjährige Gruppensprecher.

„In Deutschland gibt es mehr als 130.000 MS-Erkrankte. Sie haben es verdient, die gleichen Chancen in Schule, Ausbildung, Beruf und im gesellschaftlichen und familiären Leben zu bekommen wie Gesunde“ setzt sich Sabine Bätzing-Lichtenthäler für Betroffene ein. Sie ist schon lange Schirmherrin der MS-Selbsthilfegruppe in Dierdorf. Viele Menschen erschrecken, wenn sie „Multiple Sklerose“ hören.

Sie stellen sich eine schreckliche Zukunft vor. Doch der Verlauf der Krankheit ist sehr unterschiedlich. Bei einigen Betroffenen ist die Krankheit für die Außenwelt kaum wahrnehmbar, andere müssen sehr einschränkende Symptome hinnehmen. Bei MS handelt es sich um eine chronische, entzündliche Erkrankung von Gehirn und Rückenmark. Sie tritt meist im frühen Erwachsenenalter auf.

Der Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe ist auf jeden Fall sehr zu empfehlen. Dort kann man wichtige Informationen erhalten und wird gerade auch emotional angenommen, verstanden und wenn nötig begleitet.

„Wir sprechen aber nicht nur über unsere Krankheit, wir haben auch viel Spaß miteinander und haben ein sehr gutes Freizeitprogramm“, so Manfred Seibert und Jürgen Schlitt. Sie würden sich freuen, wenn Betroffene möglichst früh Kontakt aufnehmen.

Wer wissen will, an wen er sich im Kreis Altenkirchen oder im Kreis Neuwied wenden kann, der kann unter www.dmsg-rlp.de oder 06131/604 704 die passenden Kontakte finden. Außerdem gibt es eine Beratungsstelle, die mit der Diplom-Sozialpädagogin Petra Neust-Schönberger besetzt ist. Sie ist per Mail unter p.neust-schoenberger@dmsg-rlp.de oder unter 02626/1272 zu erreichen.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Chor „Aufbruch“ der Evangelischen Allianz Altenkirchen

Auftritt beim Lichterfest am 14. Juni

Der Chor „Aufbruch“ der Evangelischen Allianz Altenkirchen besteht inzwischen seit über sieben Jahren. Er wurde im Februar 2007 von Sängerinnen und Sängern verschiedener christlicher Gemeinden in und um Altenkirchen gegründet. Heute hat der Chor ca. 25 aktive Mitglieder, die ihren Glauben in modernen christlichen Liedern und Gospels zum Ausdruck bringen wollen. Die Chorprobe findet alle 14 Tage mittwochs um 19.30 Uhr in den Räumen der Evangelischen freien Gemeinde in Altenkirchen, Im Hähnchen 19, statt. Der Chor singt bei Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen wie zum Beispiel in diesem Jahr am 14. Juni beim Lichterfest in Mehren. Anlässlich der Aktion „700 Jahre - 700 Stühle“ der Stadt Altenkirchen gestalteten die Chormitglieder gemeinsam eine Bank mit musikalischen Motiven. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Volker Hasselbach, 02685/8504



■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 12.06.14, 19 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 13.06.14, 18 Uhr, Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 5027; 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 15.06.14 (Trinitatis) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst anlässlich der Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Wein und Traubensaft). 14 Uhr Naturkundepass „Rupf-Aktion“ Treffpunkt auf dem Spielplatz in Almersbach

Montag, 16.06.14, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder bis 24 Monate

Dienstag, 17.06.14, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 18.06.14, 15 Uhr Frauenhilfe, Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904), Fr. Friede (Tel. 8786635) oder im Gemeindeamt; 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids)

Samstag, 21.06.14 - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe und Team) 15 Uhr Kinderkirche

Die Almersbacher Kirche ist sonntags von 15 - 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688 E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de; Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z.Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 15.06.2014: 10 Uhr Jubiläumskonfirmation, mit Abendmahl, Zeidler, 14.30 Uhr Feier der Jubilare im Forum

Montag, 16.06.2014: 20 Uhr CVJM-Gebetskreis im Forum

Dienstag, 17.06.2014: 16 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden für den Nordbezirk im Forum des Gemeindezentrums, Start: 1. Juli, 19.30 Uhr Kantorei

Freitag, 20.06.2014: 15 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH

Ärger

mit Elektrogeräten?

Meister-Kundendienst und Ersatzteile für alle Markenfabrikate

elektrohausgeräte

NEITZERT

Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de

über 25 Jahre

Starke Leistungen

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 12.6.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 13.6.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 15.6.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst, 11.15 Uhr Kirche mit Kindern

Montag, 16.6.: 14.30 Uhr Montagsmaler Gruppe 1, 15.30 Uhr Montagsmaler Gruppe 2, 19.30 Uhr meditativer Tanz, 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 17.6.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 18.6.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach

Donnerstag, 19.6.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Bücherflohmarkt

Vom 17. Juni bis zum 17. Juli findet der Bücherflohmarkt der evangelischen öffentlichen Bücherei Asbach/Kircheib im evangelischen Gemeindehaus in der Hauptstr. 52 b/Ecke Schulstraße statt. Hier können Sie Bücher, CDs und DVDs zu günstigen Preisen erwerben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Büchereiteam

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 13.06.2014: Birnbach: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 14.06.2014: Birnbach. 15.00 Trauer-Café, 19.00 Kammerkonzert mit dem Ensemble „La Follia“

Sonntag, 15.06.2014: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfarrerin Galla) mit Abendmahl, anschl. Kirchen-Café und Verkauf von Eine-Welt-Artikeln; 10.00 Kindergottesdienst

Montag, 16.06.2014: Birnbach: 17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger); Weyerbusch: 18.00 - 19.30 Beratung für Suchtkranke und ihre Angehörigen

Dienstag, 17.06.2014: Birnbach: 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 18.06.2014: Weyerbusch: 10.00 - 12.00 „Beratung vor Ort“ für Suchtkranke und ihre Angehörigen, 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar

Kammerkonzert

in der Birnbacher Kirche am 14. Juni, 19 Uhr

Zum wiederholten Male tritt das Barock-Ensemble „La Follia“ in der Kirche in Birnbach auf. Die vier Musikerinnen aus unserer Region - Martina Müller-Greis (Sopran), Christa Merkelbach (Altblockflöte), Ursula Welters (Cembalo) und Elisabeth Kletzin (Gamben) - stellen Ihnen dieses Mal unterhaltsame weltliche Musik vor. Auf dem Programm stehen u. a. Lieder von John Dowland, so auch „Awake, sweet love“, das dem Konzert das Motto gibt. Außerdem erklingen die Kantaten „Mi palpita il cor“ von Georg Friedrich Händel und „Pecorelle che pascete“ von Benedetto Marcello für Sopran, Altblockflöte und Basso continuo sowie Instrumentalmusik von Georg Philipp Telemann und Antonio Lotti. Wie immer werden die Damen mit ihrer charmanten Art und mit ihrem Können das Publikum bezaubern - wie immer sollte man daher das Konzert nicht verpassen! Der Eintritt des Konzerts, das von „SHS“ Stiftung Helmut Schmidt (Altenkirchen) und vom Hotel-Restaurant „Im Heisterholz“ (Hemmelzen), Inhaber Jürgen und Marion Deneu, unterstützt wird, ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten. (s. auch Plakat im Hauptteil dieser Ausgabe)

Probepredigt eines Bewerbers

für die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Birnbach

Am 22.06.2014 wird Pfarrer Thilo Müller im Rahmen des Verfahrens zur Wiederbesetzung der Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Birnbach eine Probepredigt halten. Wir laden alle Gemeindeglieder zu

diesem besonderen Gottesdienst herzlich ein! Das Presbyterium der Kirchengemeinde Birnbach
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 12.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 13.6.: EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16.30 Uhr Jung-schar, Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis, Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Treffen Besuchsdienst - Interessierte

SONNTAG 15.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Jasmin Schmidt (gleichzeitig Kinderprogramm), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC-Kindergottesdienst

MONTAG 16.6.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 17.6.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 18.6.: Hohegrete (Erholungsheim): 18.30 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 19.6.: Hohegrete (Erholungsheim): ab 9 Uhr Westwälder Jungschartag, Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 13.06.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

Samstag, 14.06.14, 19 Uhr gem. Gottesdienst von Mehren und Schöneberg zum Lichterfest in Mehren unter Mitwirkung des Frauenchors Mehren

Sonntag, 15.06.2014, 10 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst nach Flammersfeld

Dienstag, 17.06.14, 15 Uhr Katechumenen Kurs (in Mehren)

Freitag, 20.06.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis); 19 Uhr Bibellesekreis

Vorankündigung:

Samstag, 29.06.14, 14 Uhr - Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl

Amtshandlung:

Bestattung: 16.05.2014: Herr Karl-Heinz Schäfer aus Mehren, 87 Jahre

Hinweise:

Das Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de Küsterin: Veronika Scholz, Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 13.06.2014: 19 Uhr Teenkreis, Kontakt: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

SAMSTAG, 14.06.2014: 19 Uhr gem. Gottesdienst zum „Lichterfest“ in Mehren unter Mitwirkung des Frauenchors Mehren

SONNTAG, 15.06.2014: 10 Uhr Wir laden ein zum Gottesdienst nach Flammersfeld

DIENSTAG, 17.06.2014: 15 Uhr Katechumenen-Kurs in Mehren

FREITAG, 06.06.2014: 14.30 Uhr Seniorenkreis, Kontakt: Irmlinde Sohnius, Tel. 02681/4811

Amtshandlung: 25.05.2014: Taufe: Eva Zimmermann aus Neitersen

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 15.06.: 9 Uhr Gottesdienst in Berod, 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod- beide Gottesdienste hält Prädikantin Else Monsler -

MONTAG, 16.06.: 15 - 16 Uhr Singkreis für Kinder im Gemeindehaus Berod

DIENSTAG, 17.06.: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

SAMSTAG, 21.06.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 13.6.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 14.6.14: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.6.14: 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 17.6.14: 19 Uhr Frauengottesdienst

Mittwoch, 18.6.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

Donnerstag, 19.6.14: 9 Uhr Fronleichnamprozession, und Hl. Messe zu Fronleichnam mit den Kirchenchören

Venedig Sonne/Strand und Meer

Ferienfahrt Venedig - Es sind noch Plätze frei!

Nachdem leider einige Kinder abgesagt haben, können wir noch ein paar TeilnehmerInnen mitnehmen. 14 Tage Sonne, Strand, Meer und die wundervollen Städte Venedig und auch Padua laden herzlich dazu ein, dort die ersten zwei Wochen im August (4. bis 16.08.) Urlaub zu machen. Die Kosten betragen 450 Euro (für Geschwister 400 €).

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 14.6.14: 16.30 Uhr Hl. Messe und Taufe Olivia Morozov

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 15.6.14: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 13.6.14: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.6.14: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 17.6.14: 18 Uhr Hl. Messe

Weißt du, wo der Himmel ist? -

Himmelfahrtsgottesdienst am Beulskopf

„Dem Himmel ein Stückchen näher“ fühlten sich alle Gottesdienstbesucher, die in der kleinen St. Aloisiuskapelle in Beul mit Pfarrer Frank Aumüller, Pater Wim Schellekens und Diakon Thomas Bruchhagen die Himmelfahrtsmesse feierten. Aus Hamm, Altenkirchen und Weyerbusch hatten sich die Gemeindeglieder zur Sternwanderung nach Beul schon zeitig zu Fuß auf den Weg gemacht, andere waren mit dem Auto hierher gekommen. Leider konnte der Gottesdienst witterungsbedingt nur in der Kapelle und nicht - wie gewohnt - im Freien stattfinden. Herr Pfarrer Aumüller ging in seiner Festansprache auf die Bindung der Jünger an Jesus ein und verglich diese Beziehung mit der Situation des Abnabelungsprozesses junger Menschen in unseren heutigen Familien. Ein eigens für die Mitgestaltung dieses Gottesdienstes ins Leben gerufener Projektchor hatte unter dem Thema „Himmelfahrt“ neue geistliche Lieder unter der Leitung von Herrn Adam Lenart einstudiert. Die jungen und jung gebliebenen Sängerinnen und Sänger aus Beul brachten viel Schwung in den Gottesdienst und ließen begeisterte Himmelfahrtstfreude aufkommen. Gemeinsam sangen Mitglieder der Kirchenchöre von Beul, Altenkirchen und Hamm u. a. „Herr, deine Güte reicht so weit der Himmel ist“. Pfarrer Aumüller dankte vor allem den Jugendlichen, aber auch allen anderen, die zum Gelingen der Messfeier, aber auch bei der anschließenden Bewirtung der Gäste ihre Mithilfe zeigten. Im Anschluss an die Messfeier luden die Beuler in gewohnter Weise noch alle Gäste zum Verweilen ein, und eine kleine Stärkung für den Rückweg durfte auch nicht fehlen.



von links: Die Zelebranten Diakon T. Bruchhagen, Pfarrer F. Aumüller und Pater W. Schellekens sowie der Projektchor

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 13.6.2014: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“, einer zu Herzen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu

Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 8, Absatz 9-16: Thema: „Wiederherstellende Macht- Jehova macht alle Dinge neu“, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: „Wer sind gemäß der Bibel die „Heiligen“?“, anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: „Die Tätigkeit im August wird Geschichte machen!“.

Sonntag, 15.6.2014: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag, Thema: „Hegst du Groll oder vergibst du?“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: „Siehst du den „Unsichtbaren“?“.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de
„friends“:

Vom 19.06. - 20.06.2014 bleibt das ‚friends‘ geschlossen. Ab dem 26.06.2014 haben wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. Unsere Öffnungszeiten sind donnerstags von 9 - 18 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr. Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warmen und kalten Snacks und vielem mehr - schaut doch mal vorbei (Hofstraße 3, AK)!

Kids- und Teenagerkreis:

Dienstag, 17.06.2014, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienst am So, 22.06.2014, um 10 Uhr (Achtung geänderte Uhrzeit!): Unser nächster Gottesdienst findet im Rahmen unserer Anbetungskonferenz im Forum des Westerwald-Gymnasiums, Glockenspitze in 57610 Altenkirchen statt. Herzliche Einladung dazu.

Weitere Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So, 06.07.2014: 10.30 Uhr

So, 20.07.2014: 10.30 Uhr

Büro-Zeiten:

Montags 15.30 - 18 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr, donnerstags 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel. 02681 / 95 08 90 oder E-Mail an: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 13.06.2014, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 14.06.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 15.06.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Christopher Orth, und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 17.06.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681/8786140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 18.06.2014, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre),

18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 19.06.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, 02681/8786531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher-Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR) Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 15. Juni 2014, um 10.30 Uhr statt. Thema: Mit Timotheus auf Kurs bleiben, wenn Geldgier die Sinne vernebelt. (1.Tim 6,3 - 19)

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.altenkirchen.feg.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefeiler

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

Aus Vereinen und Verbänden

■ Fußball leben - Anstoß zu kickoff2014

Am 15. Juni um 18 Uhr findet im Burgwächter MATCHPOINT der offizielle Anstoß zu kickoff2014 statt. Der Veranstalter SRS e.V. möchte bewusst die Veranstaltungen während der WM unter Gottes

Segen stellen und lädt herzlich zum Gottesdienst unter dem Thema „Fußball leben“ ein. Alex Zöller, Autor des gleichnamigen Buches, hat dazu Sportler eingeladen, die in seinem Buch über Glauben, Sieg und Niederlage berichten. Zugesagt hat Carlos Luciano da Silva, besser bekannt als Mineiro.



Der Brasilianer spielte unter anderem in der Bundesliga für Hertha BSC und Schalke 04. Außerdem hat seine Teilnahme Ayoub Jamal vom CSV Neuwied zugesagt. Die Predigt im Gottesdienst hält SRS Leiter Hans-Günter Schmidts, für die musikalische Umrahmung sorgt die Band Sonsaid light. Zusätzliche Spiele werden im SRS SportPark.Bistro gezeigt.

Badminton Club Altenkirchen (BCA)



BCA veranstaltet erfolgreiche Vereinsmeisterschaften

Auch dieses Jahr fanden wieder die alljährlichen Vereinsmeisterschaften des BCA statt.

Am Sonntag, 25.05.2014, traten in der Sporthalle der Realschule Altenkirchen insgesamt fast 30 aktive Mitglieder an, um am Ende die jeweiligen Vereinsmeister in den drei verschiedenen Klassen zu küren. In der Klasse der jüngeren Spielerinnen und Spieler konnte sich Fabian Schuster nach hartem Kampf gegen Nico Müller durchsetzen und wurde diesjähriger Meister der U15. Im noch härter umkämpften Spiel um Platz 3 gewann Lisa Jaap knapp gegen Deborah Schmidt. In der Klasse der U19 gab es genauso viele knappe Spiele, die oft erst im dritten Satz entschieden werden konnten. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Hendrik Weisgerber gegen Annika Kick durch. Den Titel sicherte sich anschließend in einem spannenden 2-Satz-Spiel Tim Wencker gegen Erik Bunde. In der Klasse der Erwachsenen gab es viele tolle Spiele zu bewundern, es wurde unerbittert gekämpft, so dass sich Carsten Brasch am Ende den 3. Platz sichern konnte. Das Finale bestritten ein weiteres Mal Andreas Hertel und Nicky Abegunewardene. Auch hier versprachen sich die Zuschauer ein hoch spannendes Spiel, dass es auch bis zum Stand von 18:18 im ersten Satz war. Bei einem Ausfallschritt musste Nicky Abegunewardene dann aber leider verletzungsbedingt mit einem Muskelteillabriss in der Wade aufgeben. Somit stand der Vereinsmeister 2014 bei den Senioren fest.



Zahlreiche Zuschauer machten die Veranstaltung zu einem Treff des BCA und einer netten Runde in der man sich wiederfand. Für Getränke und Essen war bestens durch Vereinsmitglieder und Eltern gesorgt. Somit war es eine weitere gelungene Vereinsmeisterschaft. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und weitere spannende Spiele. Für die rege Beteiligung bedanken wir uns bei allen Mitwirkenden.

Training für Erwachsene: Dienstag und Freitag von 20 bis 22 Uhr / Jugendtraining von 18.30 Uhr und bis 20 Uhr.

Infos bei Nicky Abegunewardene, Mobil: 0160 - 4465158 oder Nicky. Abegunewardene@gmx.de

Altenkirchener Schützengesellschaft



Wandertag und Jugendvogelschießen

In aller Frühe trafen sich die Mitglieder der Gesellschaft mit Familien und Freunden zur alljährlichen Vätertagswanderung rund um Altenkirchen. Für Getränke und Verpflegung wurde bestens durch die Schießkommission gesorgt. Um 14.35 Uhr begann das Jugendvogelschießen. Die Preise auf den Aar errangen wie folgt: Mittlere Schwanzfeder an Julia Harvers nach dem

24. Schuss, Reichsapfel an Antonia Röttgen nach dem 26. Schuss, linke Schwinge an Marie Saßmannshausen nach dem 47. Schuss, Krone an Louisa John nach dem 52. Schuss, rechte Schwinge an Eileen Räder nach dem 74. Schuss, rechte Schwanzfeder an Nina Wick nach dem 75. Schuss, Kopf an Waldemar Beitinger nach dem 85. Schuss, Zepter an Julia Niederhausen nach dem 90. Schuss und die linke Schwanzfeder an Patrick Strelow nach dem 98. Schuss.



Insgesamt 7 Königsanwärter/innen kämpften sodann um die Würde des Jungschützenkönigs bzw. Jungschützenkönigin. Nach dem 244. Schuss wurde Selina Niederhausen I. neue Königin der Jugend der Altenkirchener Schützengesellschaft, verbunden mit der Freude auf ein schönes Königinnenjahr, mit einem dreifachen aus dem Herzen kommenden ‚Horrido‘.

JSG Altenkirchen

D-Jugend Bezirksliga Ost vom 31.05.2014

JSG Altenkirchen - JSG Freindiez7:1 (4:0)



Im letzten Heimspiel der Saison gelang der D-Jugend ein Kanter Sieg gegen die Gäste aus Freindiez. Dabei gelang schon nach zwei Spielminuten die Führung durch Raul Castro-Dominguez, nachdem er von Felix Rhensius gut in Szene gesetzt wurde. Kurz darauf gelang es Raul Castro-Dominguez, die Führung auf 2:0 (15.) auszubauen. In der 24. Spielminute war dann der Hattrick durch Raul Castro Dominguez perfekt. Ein Distanzschuss von Raul wurde von einem Freindiezer Verteidiger nur noch in die eigenen Maschen gelenkt. In der 28. Spielminute dann das 4:0 durch Jesaja Seifen. Nach der Pause und mit der sicheren Führung im Gepäck,

wurde unser Team etwas nachlässiger. Dies nutzte der Gast zum 4:1-Anschlussstreffer. Der Gast kam nun stärker auf. In die Offensivbewegung der Freieidziezer setzte Imer Bukoshi dann das 5:1 (44.). Nun konnten wir wieder an die gute erste Halbzeit anknüpfen, das 6:1 in der 50. Spielminute durch Fabian Harder. Felix Rhensius krönte seine gute Leistung mit dem 7:1-Endstand. Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg, in dem wir es gut verstanden, die körperliche Überlegenheit der Gäste durch schnelles Kombinationsspiel zu kompensieren.

Mit diesem Heimsieg wurde die gute Rückrundenbilanz gefestigt. Die guten Ergebnisse der Mannschaft waren Grund für den schlussendlich sicheren Klassenerhalt. Wir konnten die Saison auf einem gefestigten 8. Platz bei 28 Punkten beenden. Betrachtet man die Rückrundenbilanz findet sich das Team auf Platz drei der Rückrundenbilanz bei 21 erreichten Punkten wieder. Eine tolle Bilanz gegenüber der doch holprigen Vorrunde und eine Bestätigung am Festhalten der gesetzten Trainingsziele.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen



Bildungsangebote in Kooperation mit der
Verbandsgemeinde Altenkirchen
Termine für das 2. Halbjahr
Fortbildungszertifikat für Erzieherinnen
und Erzieher

„Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an“

Pflichtmodul 3 „Kinder unter drei Jahren in der Kita: Was sie wollen und was sie brauchen“

Kursgebühr: 60 € (inkl. Verpflegung)

Dienstag und Mittwoch, 16. und 17.9. jeweils 9–16:30h

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Themenmodul 6 „Musikalischer Bereich“ oder

Themenmodul 3 „Bewegung“ „Singen – Rhythmus – Klang“

Kursgebühr: 30 € (inkl. Verpflegung),

Dienstag, 30.9. 9–16:30h

Referentin: Edith Jüssen-Lehmann

Themenmodul 13 „Körper – Gesundheit – Sexualität; wie können Resilienzfaktoren

erkannt und unterstützt werden?“

Kursgebühr: 30 € (inkl. Verpflegung)

Dienstag, 14.10. 9–16:30h

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Pflichtmodul 4 Lernmethodische Kompetenzen fördern - Schulfähigkeit stärken

Kursgebühr: 60 € (inkl. Verpflegung)

Dienstag und Mittwoch, 4. und 5.11. jeweils 9–16:30h

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Pflichtmodul 1 Bildungs-Be(ob)achtung:

Grundlage pädagogischer Planung

Kursgebühr: 60 € (inkl. Verpflegung)

Dienstags, 25.11. und 9.12., jeweils 9–16:30h

Referentin: Kornelia Becker-Oberender

Info zu den Referentinnen

Kornelia Becker-Oberender

Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin; Heilpraktikerin, Psychotherapie (HpG); systemische Therapeutin; ProfilPass-Beraterin; NLP Master; Leitung des Instituts für Bildung und Entwicklung

Edith Jüssen-Lehmann

Dipl. Sozialpädagogin, Musiktherapeutin, Heilpraktikerin Psychotherapie (HpG)

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598, Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ ASV Altenkirchen 1953 e.V.



Petri Heil! Offenes Freundschaftsangeln am Donnerstag (Fronleichnam) 19. Juni 2014

Das schon zur Tradition gewordene Offene Freundschaftsangeln des ASV findet am Donnerstag, 19. Juni 2014, an der Weiheranlage im Wiesenthal statt. Viele bekannte Angelsportfreunde aus Nah und Fern wird dann der 1. Vorsitzende Karlheinz Fels begrüßen können. Teilnahmeberechtigt ist jeder, der im Besitz eines gültigen Jahresfischereinscheines oder Jugendfischereinscheines ist. Die Veranstaltung beginnt um 6 Uhr mit der Auslosung der Startplätze, ein Platzwechsel erfolgt nicht! Das Anfüttern ist verboten!

Die Weiheranlage im Wiesenthal ist gut besetzt mit Regenbogenforellen, Lachsforellen, Großforellen, Hechten, Zandern, Stören, Spiegeln und Schuppenkarpfen sowie Schleien, Aalen und Rotfedern. In die Wertung kommt der schwerstgefangene Fisch. Das „Offene Freundschaftsangeln“ beginnt um 7 Uhr und endet um 12 Uhr mit der anschließend stattfindenden Siegerehrung. In der Pause zwischen 9 Uhr und 10 Uhr können sich Angler und Besucher bei einem Imbiss vom Grill und kühlen Getränken stärken.

Voranmeldung beim 1. Vorsitzenden Karlheinz Fels, Tel. 02681-5516 oder Mobil 0172-24 600 99 khfels@t-online.de

Weitere Info unter www.asv-altenkirchen.de

■ SSV Almersbach-Fluterschen e.V.



Weck den Spieler in dir - Werde ein Teil von uns

Wenn du gerne Fußball spielst und zurzeit vereinslos bist, gerne aber wieder in einem Verein spielen würdest (Seniorenbereich Herren), dann bist du bei uns genau richtig! Wir, der SSV Almersbach-Fluterschen, befinden uns gerade in der Neustrukturierung unserer Fußballabteilung und bieten vereinslosen Fußballspielern gerne an, ein Teil unseres Vereins zu werden. Wir spielen aktuell mit unserer 1. Mannschaft in der C-Klasse und möchten auch gerne wieder eine 2. Mannschaft in der D-Klasse melden! Auf unserer Homepage www.ssvalmersbach-fluterschen.de findest du alle Infos über den Verein. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann kannst du dich gerne beim 1. Vorsitzenden Hans-Joachim Nöller melden. Die Kontaktdaten sind auf der oben genannten Homepage unter „Vorstand“ zu finden. Das erste Training findet am 01.07.14 um 19 Uhr auf dem Sportplatz in Almersbach statt! Wir freuen uns auf Dich!

■ Fußball-WM im Sportheim Eichelhardt



Alle Spiele der deutschen Mannschaft werden in der WM geschmückten „Arena“ des Sportheims in Eichelhardt übertragen. Los geht es am Montag, 16. Juni, ab 17.30 mit dem Spiel gegen Portugal. Am Samstag, 21. Juni, wird sich ab 18 Uhr mit einer Grillparty auf das Spiel gegen Ghana eingestimmt.

■ Ortsvereine Fluterschen

Familienwandertag 2014

Der SSV Almersbach-Fluterschen e.V. lädt alle Wanderfreunde zum diesjährigen Familienwandertag der Ortsvereine am Donnerstag, 19. Juni 2014, herzlich ein. Abmarsch ist um 10.30 Uhr ab „Landgasthof Koch“ in Fluterschen. Wir wandern in aller Gemütlichkeit mit einer kleinen Zwischenrast zu unserem Zielort. Dort erwartet die Teilnehmer neben kühlen Getränken und Leckerem vom Grill am Nachmittag noch ein Kuchenbuffet.

Anmeldungen bitte bis zum 15. Juni 2014 bei Hans-Joachim Nöller, im „Landgasthof Koch“ oder im Hotel „Zum Eichhahn“.

■ Fluterscher Naturkundepass

Einladung zur großen Rupfaktion am 15.06.2014

Der Wald braucht unsere Hilfe! Er wird vom Indischen Springkraut bedroht, welches sich hier übereifrig breit macht. Damit unser Wald im Gleichgewicht bleibt, müssen und möchten wir dem Kraut Einhalt gebieten und einiges davon ausrupfen. Daher seid ihr herzlich eingeladen, diese große Rupfaktion zu unterstützen. Treffpunkt / Start: Sonntag, 15.06.2014 um 14 Uhr auf dem Spielplatz in Almersbach. Wir werden ca. 2 bis max. 3 Stunden unterwegs sein. Anschließend wollen wir auf dem Spielplatz gemeinsam picknicken. Bitte jeweils selbst an etwas zu trinken für unterwegs und an Arbeitshandschuhe denken! Wir empfehlen - auch bei warmem Wetter - lange Hosen und langärmelige Pullis sowie feste Schuhe, weil wir durchs Dickicht steigen und die Haut dann besser geschützt ist. Auch eine Kopfbedeckung ist wegen der Zecken-Gefahr sinnvoll! Naturkundepass nicht vergessen! Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf 20 Kinder begrenzt. Wir freuen uns auf eure Anmeldung bis 14.06.2014 unter n-pass@t-online.de

■ Vatertagstour des SV Maulsbach

Schützen wanderten vom Schützenhaus durch die Wälder nach Mühleip



An Christi Himmelfahrt trafen sich die Maulsbacher Schützen gemeinsam am Schützenhaus in Maulsbach. Von dort startete der fast 40 Mann starke Trupp der Männer geführt von König Stefan I. (Streginski) in Richtung Kircheib. Am Wolfgangsee wurde dann erstmalig gemütlich eine kleine Stärkung zu sich genommen, bevor sie dann weiter Richtung Hüppelröttchen wanderten. Dort angekommen war Mittag angesagt. Frisch gestärkt mit gutem vom Grill ging es weiter nach Mühleip zum dortigen Königsschießen der Hubertusschützen Mühleip. Die Frauen und Kinder des SV Maulsbach mit Königin Nicole I. wanderten nach Mehren zur Feuerwehr, die zum Feuerwehrfest geladen hatten. Dort wurde dann gemeinsam zu Mit-

tag gegessen. Zum Abschluss des Vatertages trafen sich alle wieder im Schützenhaus in Maulsbach, um den Tag in gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen.

VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

Unser Tagesausflug vom 22. Mai

Mit unseren Mitgliedern und herzlichem Sonnenschein ging unsere Fahrt nach Braunfels. Dort hatten wir um 11 Uhr eine Schloßführung. Anschließend wurde gemeinsam zu Mittag gegessen. Gegen 14.30 Uhr fahren wir nach Weilburg. Dort hatten wir Zeit bis 17 Uhr zur freien Verfügung; anschließend ging es wieder heimwärts.



Michelbacher „Adler“ Schützen krönen ihre Majestäten und veranstalten sonnigen Festzug

Rosemarie I. Zimmermann wurde Königin der „Adler“-Schützen

Die Würfel waren am späten Donnerstagnachmittag gefallen und mit ihnen der Rumpf des Königsvogels. Bereits in den Mittagsstunden hatte die Jugend ihre neuen Majestäten ermittelt. Somit stand einer „feierlichen“ Krönung am Samstagabend nichts mehr im Weg. Pünktlich um 20 Uhr zogen die Schützen auf, nahmen Aufstellung auf der Tanzfläche. Unter den Klängen der Band „Trio Jens Dreesmann“ aus dem Sauerland hielten die alten und neuen Majestäten unter dem Beifall der Gäste Einzug ins Festzelt. Jugendwart Heinz Willi Ellert und der zweite Vorsitzende Stefan Poscharnik nahmen sowohl die Endkrönung der Vorjahresmajestäten als auch die Krönung der neuen Majestäten vor. Zur Erinnerung an ihr Regentschaftsjahr erhielten Schülerprinz Felix Ijewski, Kronprinz Lukas Andres und König Tim Janotta mit seiner Königin Sandra Kanthak ihren Erinnerungsorden überreicht.



Kronprinz Florian Durkowitz (links) und Schülerprinz Bastian Philippi

Die Zeichen ihrer Majestätenwürde, Kette und Orden überreichte Poscharnik Königin Rosemarie I. Zimmermann, Kronprinz Florian Durkowitz und Schülerprinz Bastian Philippi. An der Seite von Königin

Rosemarie I. steht ihr Mitkonkurrent und Lebensgefährte Eckhardt Schwarzbach als Prinzgemahl. Nach dem Königstanz, der den Königsball eröffnete, gab es zu späterer Stunde noch eine Showtanzeinlage der Tanzgruppe In Motion. Fiel im Vorjahr der Schützenfestzug wegen regnerischen Wetters aus, so durften die Grünröcke nun mit musikalischer Begleitung durch das Jugendblasorchester Mehrbachtal durch den Ort, vorbei an der Michelbacher Mühle, zum Schützenhaus marschieren.



Begrüßung der Schützen

Fotos: Wachow/Als

Zuvor hatten Königin Rosemarie I., Prinzgemahl Eckhard, Kronprinz Florian, Schülerprinz Bastian und auch Schützenmeister Günter Imhäuser die befreundeten Schützenvereine mit ihren Majestäten, die da waren Schützengesellschaft Altenkirchen, KKSVDöttesfeld, Schützenverein Leuzbach/Bergenhäuser, SV „Im Grunde“ Marenbach, SV Maulsbach, KKSVOrgen und Schützengilde Raubach, begrüßt. Zu den Ehrengästen gehörten an diesem Tag MdL Dr. Peter Enders (CDU), Bürgermeister Heijo Höfer (SPD), Beigeordneter der VG Heinz Düber und Ortsbürgermeister Hans Kwiotek mit Gattin Roswitha.

Ehrung langjährige Mitglieder

Im Rahmen des Schützenfestsonntags nimmt der Vorsitzende der „Adler“ Schützen traditionell die Gelegenheit wahr, um einige verdiente und langjährige Mitglieder gebührend zu ehren. Diesen Akt vollzog Günter Imhäuser auch auf dem diesjährigen Schützenfest. 25 Jahre sind im Verein Frank Baum aus Michelbach, Wilma Schleiden aus Fluterschen und Monika Woelki aus Obererbach. Sie erhielten die Ehrennadeln und Urkunden des Vereins und des Rheinischen Schützenbundes. Für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein und im Rheinischen Schützenbund wurden geehrt: Heinz Düber aus Michelbach, Ulf Imhäuser aus Mammelzen/Reuffelbach, Elmer Schleiden aus Mainz und Guido Schleiden aus Etzbach. Bereits seit über 50 Jahren ist Heinz Willi Ellert aus Michelbach Mitglied bei den „Adlern“. (wwa)



Ehrungen (v.links): Wilma Schleiden, Monika Woelki, Heinz Willi Ellert, Frank Baum, Königin Rosemarie I., Elmar Schleiden, Guido Schleiden, Heinz Düber, Günter Imhäuser

SG Neitersen-Altenkirchen



Nachwuchs-Fußballer gesucht!

Für die kommende Saison sucht die JSG Altenkirchen/Neitersen noch Nachwuchs im Jugendfußball. Besonders gefragt sind die Jahrgänge 1998/99 (B Jugend) und 2000/2001 (C Jugend). Die B Jugend spielt in der kommenden Saison in der Leistungsklasse, und die C Jugend in der Bezirksliga Ost. Interessierte Jugendliche oder Eltern können sich beim Jugendleiter der ASG Altenkirchen, Torsten Klein, unter der 0170-8665414 melden.

SV „Im Grunde“ Marenbach e. V.

Cornelia Schumacher neue Königin der Marenbacher Schützen
Am Sonntag, 29. Mai, traten die Marenbacher Schützen/innen zum traditionellen Königsschießen an. Doch bevor es um die eigentliche Königswürde ging, mussten zuerst die Preise von hölzernen Adler entfernt werden.



Das Trophäenschießen begann um 14.35 Uhr und endete um 17.20 Uhr mit dem Fall des Kopfes. Die Trophäen schossen sich: Michael Gürke, Krone und rechte Schwinge (57 + 271), Udo Walterschen, Reichsapfel und Kopf (160 + 484), Norbert Müller, Zepeter 8209, Wolfgang Noll, linke Schwinge (338) und Harald Roedel, Stoß (400). Gegen 18 Uhr begann mit dem Schießen

auf den Rumpf dann das eigentliche Königsschießen. Als Königsanwärter traten Cornelia Schumacher, Katharina Schürger, Kurt Wer-

ner Schneider und Stefan Porath an. Nach spannendem und zähem Schießen fiel der Rest des hölzernen Vogels bei einem Treffer von Cornelia Schumacher. Sie wird auf dem Schützenfest in Marenbach am Samstag, 19. Juli, feierlich in ihr neues Amt erhoben.

■ Frauenchor Oberwambach



Einladung zum Wandertag am 19. Juni 2014

Treffpunkt für alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner des Frauenchors Oberwambach ist am 19.06.2014 das Gerätehaus in Oberwambach. Von dort aus starten wir gemeinsam mit dem Bus nach Wissen. (Genauere Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.) Wir kehren zu Kaffee und Kuchen ins Gartencafé in Wissen ein und wollen danach unsere Wanderung antreten... oder umgekehrt.... Wanderroute wird noch abgesprochen. (Bitte an festes Schuhwerk und evtl. an einen Wanderstock denken!) Zum Abschluss wollen wir im „Garten“ noch in geselliger Runde ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Dort besteht natürlich die Möglichkeit, eine Kleinigkeit zu essen. Gegen Abend treten wir dann wieder gemeinsam die Heimreise an. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen herrlichen Tag bei hoffentlich schönem Wetter.

■ Einladung zum Public Viewing am „Schömmericher Höttchen“ am Samstag, 21.06.2014

Hiermit laden die Dorfgemeinschaft Schöneberg und der Gemischte Chor Schöneberg zum gemeinsamen Anschauen des Vorrundenspiels, Deutschland gegen Ghana, ein. Getroffen wird sich ab 19 Uhr an der Dorfgemeinschaftshütte, um sich für das Spiel „warm zu machen“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. In gemütlicher und stimmungsvoller Atmosphäre sind alle eingeladen, mit uns zu feiern, zu jubeln und Tore zu sehen.

■ Vatertag in Schöneberg

Der diesjährige Vatertag startete ab 10 Uhr am „Schömmericher Höttchen“. Viele Männer trafen sich, um den Tag gemeinsam und bei bester Laune zu verbringen. Ab 15.30 Uhr sind dann die Frauen und Kinder dazu gekommen und der Tag wurde in großer, geselliger Runde bis zum späten Abend gemeinsam verbracht. Kurz zu erwähnen ist es, dass sich am gleichen Tag viele Frauen und Kinder getroffen haben, um den „Patenweg“ zu bewandern - was ebenfalls zu einem sehr schönem Tag beigetragen hat und ganz bestimmt bald wiederholt wird.

■ SSV Weyerbusch - Aktuelles



Alte Herren des SSV Weyerbusch nehmen erneut am Deutschen AH Supercup Ü 32 teil

Zum dritten Mal in Folge nehmen die AH-Kicker aus Weyerbusch nunmehr am 9. Deutschen AH Supercup Ü 32 teil, der am 13. und 14.06.2014 in Sonnenhof-Großaspach ausgespielt wird. Ausrichter ist die SG Sonnenhof-Großaspach, deren 1. Mannschaft dieses Jahr erstmalig den Aufstieg in die 3. Liga geschafft hat. Während sich die Deutsche Nationalmannschaft auf die Fußballweltmeisterschaft in Brasilien vorbereitet, fiebern die Alten Herren aus Weyerbusch dem Deutschen Supercup entgegen, insbesondere der Begegnung gegen die AH von Hertha BSC Berlin, die uns in der Gruppe C zugelost wurden. Darüber hinaus treffen wir noch auf den westfälischen Vertreter SC Westfalia Kinderhaus, den SC Germania Grasdorf, Vertreter des Niedersächsischen Fußballverbandes und den Pokalsieger aus Hessen, der SG Seelbach-Ballersbach. Die Teilnahme an diesem Turnier ist für die Alten Herren des SSV Weyerbusch eine große Ehre und ebenso große Herausforderung. Bereits jetzt bedanken sich der SSV Weyerbusch und die Kicker der Alten Herren für die Unterstützung der Sponsoren und der zahlreichen Fans.



Unsere Alt-Herren reisen zum Deutschen Supercup 2014 nach Großaspach.

■ Westerwald-Verein wird in diesem Jahr besonders aktiv



Obwohl erst das vergangene Jahr durch die Feierlichkeiten zum 125. Vereinsgeburtstag geprägt und mit einer Vielzahl von Veranstaltungen gefüllt war, setzen die Mitglieder des Westerwald-Vereins in diesem Jahr auf ein besonders aktives Programm. Das wurde bei der Jahresversammlung in Nistertal deutlich. Schon in wenigen Wochen startet der Höhepunkt des Vereinslebens in diesem Jahr: Im Rahmen des Aktionsjahres des Deutschen Wanderverbandes unter dem Motto „Sei aktiv und gehe mit“ bietet der WWV seine Jahreswanderung 2014 in einer besonderen Form an und beteiligt sich damit am Wettbewerb des Bundesverbandes: An vier Rundtouren auf Haupt- und Prädikatswanderwegen in den Regionen Grenzbach-, Brexbach- und Nistertal sowie in der Augst sollen sich möglichst viele Zweigvereine, Wandergruppen und Wanderer beteiligen, wünscht sich der Fachbereichsleiter Wandern, Dieter Klinz. Die Aktion findet vom 25. bis 28. Juni statt. Zur Sternwanderung treffen sich die Zweigvereine am 14. September in Herborn. Eine erfolgreiche Bilanz des Jubiläumsjahres zog der Vereinsvorsitzende, der Westerwälder Landrat Achim Schwickert: „Ich bedanke mich bei allen, die mitgeholfen haben, unseren 125. Geburtstag vorzubereiten und auszugestalten.“ Insbesondere hob Schwickert die großen Veranstaltungen wie die Festwoche mit Mitgliederversammlung, Naturschutztag und Limeswanderung, den Festakt und das Jubiläumssternentreffen hervor. „Gerade unser Jubiläumsjahr hat gezeigt, dass wir doch einiges bewegen und auf die Beine stellen können“, freute sich der Vorsitzende, der sein Amt wenig zuvor während einer Krise im Verein übernommen hatte. „Wenn wir uns zusammensetzen und miteinander reden, kann Vertrauen und Transparenz wieder hergestellt werden.“ Eine Arbeitsgruppe „Reform“ unter Vorsitz von Bernhard Tischbein schlug eine Reihe von Satzungsänderungen vor, denen die Mitgliederversammlung zustimmte. Auch dem Kassenbericht und dem Haushaltsplan 2014 stimmten die Vereinsmitglieder beziehungsweise Delegierten zu. Die Zahlen hatte zuvor Schatzmeister Alfred Kloft ausführlich erläutert. Den Ausgaben von 156?000 Euro stehen nur Einnahmen von 144?000 Euro gegenüber. Kloft zeigte sich aber zuversichtlich, dass man das Minus wie in den Vorjahren noch in ein kleines Plus verwandeln könne. Aus der Versammlung angeregt wurde, größere Veranstaltungen des Hauptvereins und der Zweigvereine noch besser abzustimmen. Der gastgebende Zweigverein Nistertal kann zwar in diesem Jahr erst seinen zehnten Geburtstag feiern, zählt aber zu den aktivsten Vereinen. So haben die Mitglieder sogar ein kleines, aber sehenswertes Museum eingerichtet, das ausgebaut werden soll.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 3-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Die Heilkraft der Steine

Freitag, 13. Juni und Freitag, 27. Juni,
18 bis 21.30 Uhr - 2 Termine

Birgit Zimmermann, Ayurvedische Ernährungs- und Kräuterberaterin - 25 €

Zurück in die Vergangenheit - Städtetour nach Bamberg

Montag, den 16. Juni bis Mittwoch, den 18. Juni
Verschiedene Abfahrtsorte im Landkreis Altenkirchen, u.a. auch Altenkirchen (Weyerdamm)
235 € beinhaltet die Fahrt, Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück, ein Abendessen sowie die Kosten für Eintritte und Führungen - Einzelzimmerzuschlag: 30 €

Besser Fotografieren

In diesem Kurs bekommen Sie Tipps und Tricks zum besseren Fotografieren
Freitag, 20. Juni, 18.30 bis 21.30 Uhr und Samstag, 21. Juni, 9.30 bis 12.30 Uhr - 2 Termine
Olaf Pitzer - 30 €

Faszination mobile Kommunikation - Mit dem Smartphone oder Tablet-PC im Internet unterwegs

Samstag, 21. Juni, 8 bis 15 Uhr -
1 Termin; Frank Runkler - 39 €

Aqua-Jogging

Mittwoch, 25. Juni, immer mittwochs und freitags von 18.45 Uhr bis 19.30 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Anmeldungen ab sofort, auch beim Personal des Hallenbades Altenkirchen oder Infos unter 02681 / 4222

Aqua-Fitness

Mittwoch, 25. Juni, immer mittwochs und freitags von 18 bis 18.45 Uhr - 8 Termine
Andreas Mattern - 60 €

Anmeldungen ab sofort, auch beim Personal des Hallenbades Altenkirchen, oder Infos unter 02681 / 4222

Vernissage zur neuen Ausstellung „Figürliche Malerei“ mit Bildern von Margarita Gerber, Mammelzen

Donnerstag, 26. Juni, 16.30 - kostenfrei
Fortgeschrittenenkurs „Silver Surfer“- Internet für Senioren und Seniorinnen

Montag, 30. Juni, Dienstag, 1. Juli, Donnerstag, 3. Juli und Freitag, 4. Juli, jeweils 16 bis 18 Uhr - 4 Termine; Frank Runkler - 45 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

Anzeige

GStB www.gstb-rlp.de

■ Kommunalbrevier Rheinland-Pfalz 2014

Die kommunalen Spitzenverbände Rheinland-Pfalz haben im Anschluss an die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 zum 14. Mal das Kommunalbrevier herausgegeben. Es gehört zur Grundausstattung eines jeden Kommunalpolitikers. Neben grundlegenden Rechtsvorschriften enthält das mittlerweile zum Standardwerk gewordene Buch Informationen zu allen wesentlichen Feldern der Kommunalpolitik. Unter www.kommunalbrevier.de finden Sie ab sofort auch die Onlineversion, die stets dem aktuellen Rechtsstand angepasst wird. Mit dem kostenlosen Newsletter sind Sie immer auf dem neuesten Stand. Sobald Aktualisierungen vorgenommen werden, erhalten Sie unverzüglich eine Nachricht. Eine komfortable Suchfunktion sowie ein Stichwortverzeichnis helfen bei der Themenrecherche im Kommunalbrevier.



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudembach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Wir feiern **Hochzeit**
und die Taufe unserer Tochter Marie.

Die kirchliche Trauung und Taufe findet am 28.06.2014 um 17.00 Uhr in der ev. Kirche zu Birnbach statt. Gepoltert wird am 21.06.14 ab 19.00 Uhr, im Prinzgarten 2 in Hemmelzen, mit anschl. Umtrunk in der Grillhütte.

Michael Otto & Nicole Otto
geb. Müller

Hemmelzen, im Juni 2014



Vielen herzlichen Dank

für die überaus vielen Glückwünsche,
Segenswünsche und Geschenke zu unserer

diamantenen Hochzeit.

Besonders haben wir uns gefreut über den
Dankgottesdienst sowie über die gesanglichen
Darbietungen und danken den Nachbarn
für die Ausschmückung des Hauses!

Friedel und Erika Krug

Michelbach, im Juni 2014

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN



Vielen Dank

an alle Gratulanten, die uns
anlässlich unserer

Konfirmation

mit vielen netten Aufmerksamkeiten
bedachten, über die wir uns
sehr gefreut haben.

Charlene Stenkamp

Marcel Böttcher

Melissa Demuth

Ingelbach im Mai 2014

Am 17. Juni 2014 feiere ich meinen

90. Geburtstag.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind
an diesem Tag ganz herzlich ab 15.00 Uhr
ins "Landhaus Stähler" in Hemmelzen
eingeladen.

Frieda Sander

„Ich werde die sehen, die ich geliebt habe, und auf die warten, die ich liebe.“

Danke sagen wir allen, für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns beim Heimgang meines guten Vaters und unseres lieben Opas entgegengebracht wurden.

Ein besonderer Dank gilt dem DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen, für die fürsorgliche Pflege.



Gerhard Kuklinski

† 20.4.2014

Altenkirchen, im Juni 2014

**Barbara
Eva-Maria und
Alexander Dittrich**



Danksagung!

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Freundschaft meiner lieben Frau, Mutter und Oma

Gisela Bente

entgegengebracht wurde.

Wir danken allen die sie schätzten und mit Kränzen, Blumen, Geldspenden ehrten und uns Worte des Trostes und Mitgefühls übermittelten.

Im Namen aller Angehörigen

**Heinz Bente, Kinder
und Enkelkinder**

Altenkirchen, im Juni 2014



D für eine stille Umarmung,
A für tröstende Worte, gesprochen
A oder geschrieben,
N für einen Händedruck,
N wenn die Worte fehlten,
K für Blumen und Geldspenden,
K für alle Zeichen
E der Liebe und Freundschaft.

Konstanze

Rözel

† 4. Mai 2014

Willi Rözel
Familie Konstantin Rözel
Familie Anka Seelbach

Weyerbusch, im Juni 2014

Das Sechswochenamt ist am Sonntag, den 15. Juni 2014, um 9.00 Uhr in der St. Josef Kirche in Weyerbusch.

Der Wert des Lebens
liegt nicht in der Länge der Zeit,
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne

**ANZEIGEN-ANNAHME
für eilige Traueranzeigen**



online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
02624 - 911 - 0

per Telefax
02624 - 911 - 115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



LW-Service auf einen Klick: www.wittich.de

Urlaub bis zum 28.7.2014

Fußpflege

Anita Schmidt

Steimeler Straße 17 · 57614 Fluterschen
Telefon: 026 81 / 1870
gerne auch Hausbesuche

TAG UND NACHT
☎ 02662/1234

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG:
PKW, Busse, Transporter, LKW



Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

Die Hammermühle

Wohlfühl-Gastronomie am See
Restaurant · Hotel · Familien- & Firmenfeste

**Gourmet-Abend
Freitag 4. Juli**

Menü-Preis
49,00 €
pro Pers.

Jeden Mi. und Do. Schnitzel im Angebot für 9,90 €

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980
www.hotel-hammermuehle.de

Achtung top Preise! Zahle über Wert, 300-3.000 €. Kaufe alle Kfz u. Busse, auch m. Schaden. Tel.: 02622/8771494

Hyundai-Terracan-Geländewagen-Allrad, 110 kW, Diesel, Bj. 2002, TÜV/AU 10/2015, 160 Tkm, Einspritzpumpe defekt/neue vorhanden, sonst sehr gut, 2.900 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW-Golf-IV-Kombi TDI "Orange Edition", aus 2. Hd., 66 kW, Euro 3, Bj. 99, TÜV/AU neu, 232.000 km, scheckh.-gepfl., jede Insp., Klima, Alu, ABS, ZV, eFH, 2.600 €. Tel.: 0171/3114259

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
ANKAUF MÖGLICH
 www.SCHROTT-KFZ.DE
 UWE SICHELSCHEIDT
 0171/2118819
ANKAUF VON ALTMETALLEN

Top Opel Corsa-C, 2. Hd., 43 kW, Euro 4, Bj. 2002, TÜV/AU 5/2015, grüne Plak., 3-trg., silbermet., Stereo, ABS, 161 Tkm, ohne Mängel, gepfl. Fahrzeug, 2.100 €. Tel.: 0171/3114259

Alt-KFZ
 Wir zahlen bis zu 200,- €
 inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
 Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Top Ford KA, 44 kW, D4, grüne Plak., Bj. 03, TÜV/AU 12/15, 146 Tkm, Klima, Servo, Alu, M+S, Stereo, gelb, gepfl. Zust., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Top VW-Polo "Trend", aus 2. Hd., 44 kW, grüne Plak., Bj. 99, TÜV/AU neu, 208.000 km, Alu, SD, schwarz, top gepfl. Fzg., 1.350 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW-Polo-6N 1,6, 55 kW, 5-trg., grüne Plak., Bj. 98, TÜV/AU neu, 152 Tkm, Klima, eFH, ZV, ABS, Stereo, grünmet., super gepfl., 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

Top-Ford-Fiesta "Ambiente" aus 2. Hd., 51 kW, grüne Plak., Bj. 2006, TÜV /AU 3/2015, nur 87 Tkm, 3trg., Klima, Stereo, ZV, ABS, 8fach ber., blaumet., super gepfl., 3.350 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Sonstiges

Brennholz Buche/Eiche ofenfertig ab 50 €, Restholz ab 35 € oder Stammholz 4-6 m wagenweise. Tel.: 06435/5158

Garten-Komplettservice, Pflanzarbeiten, Baumfällung, Problemfällung, Pflasterarbeiten, Zaunbau, Winterdienst uvm. Überzeugen Sie sich von meinem Angebot. Tel.: 0151/25403243

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Kaufe alte Näh- und Schreibmaschinen, Pelze, Bilder, Porzellan, Kristallgläser, versilbertes u. Silberbesteck, Teppiche, Schmuck, Münzen, Uhren. Tel.: 01577/2638266

BRENNHOLZ Sonderposten Birke für 48 € und frisches Hartholz gespalten ab 49 €, nur solange der Vorrat reicht. Tel.: 02663/9150205

Holzpellets Din Plus, Hartholzbriketts, ofenfertiges Brennholz trocken zu verkaufen. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Übernehme Gartenarbeit, Mäharbeiten, chemischen Pflanzenschutz, etc. Tel.: 0163/1748850

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung. Immer für ein Schnäppchen gut!
WWW.WITTICH.DE

 Aktion 199,- € Platzreife-Paket + 1 gratis Trainerstunde Platzreifekurs inkl. DGV-Zertifikat. Vier Wochen gratis spielen auf der 6-Loch Par 3 Anlage und der Driving Range. Tel.: 02243 - 923262	 59,- € mtl. Beginner-Mitgliedschaft inkl. DGV-Karte Für Golfeinsteiger mit Platzreife: Täglich (Mo-Sa) 1 x 9-Loch frei spielen. Täglich die 6-Loch Anlage frei spielen www.gut-heckenhof.de
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wichtig für alle Anzeigenkunden
 Wegen **Fronleichnam (19. Juni)** kommt es zu nachstehenden Veränderungen des **Anzeigenannahmeschlusses:**
 Für die Kalenderwoche 25/2014 wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 16.6.2014, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 13.6.2014, 9.00 Uhr** vorgezogen.
 Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
 Heimat- und Bürgerzeitungen



Jedes neue Brautkleid 398,- €
 Von Größe 36 - 52

Rini's Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter **01 60 / 98 90 69 30**
www.rinis-brautmoden.com

Über 1.000 traumhafte, hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.



www.keramik-tierfiguren.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

Jedes neue Brautkleid
€ 398,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36-52.



Rini's Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
 Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter **01 60 / 98 90 69 30**
www.rinis-brautmoden.com



Gesundes Leben für Jung und Alt

- Anzeige -

Praxis für Fitness und Ernährung
 Klaus Meder, 57610 Altenkirchen



- **Seniorenberatung**
- **Ernährungsberatung**
- **Fitnessberatung**
- **individuelles Einzeltraining**

Vereinbaren Sie eine kostenlose Erstberatung

Telefon 0 26 81 / 40 42

Wirksamer Schutz vor gefährlichen Wechselwirkungen von Medikamenten

Über Nacht hatte sich der Zustand des älteren Herrn verschlechtert. Er war am Vortag wegen einer akuten Harnwegsinfektion auf der urologischen Station des Krankenhauses aufgenommen worden. Jetzt klagte er über starke Übelkeit, sein Blutdruck war sehr niedrig. Bald wussten die Ärzte: Ein Magengeschwür blutete, eine Operation wurde erforderlich.

Und es stellte sich noch mehr heraus: Bei der Aufnahme hatte der 78-jährige nicht daran gedacht, ein Medikament anzugeben, das die Blutgerinnung hemmt und das er täglich zur Vermeidung einer Thrombose einnimmt. Durch die Wechselwirkung mit einem anderen Präparat, das er im Krankenhaus gegen seine Harnwegsinfektion bekommen hatte, war die Blutungsgefahr um das Fünffache gestiegen.

Jetzt erst konnten die Ärzte auf die lebensbedrohliche Situation reagieren und die Zusammenstellung der Medikamente ändern. Der Eingriff verlief komplikationslos, wenige Tage später war der Patient wieder zu Hause.

Hätten er oder seine Angehörigen sämtliche eingenommenen Medikamente dokumentiert, wäre es nicht zu dieser gefährlichen Situation gekommen. Gerade bei älteren Menschen, die mehrere unterschiedliche Präparate nehmen müssen, ist das Risiko von unerwünschten Wechselwirkungen groß. Vor allem dann, wenn unterschiedliche Fachärzte verschiedene Medikamente verschreiben, aber gar nicht erfahren, was der Kollege ihrem Patienten verordnet hat.

Eine private Initiative bietet jetzt ein konkretes und praktikables Lösungsmodell an, mit dem sich solche Wechselwirkungen vermeiden lassen: Erstmals gibt es jetzt für Patienten, Angehörige oder Pflegedienste eine Möglichkeit, alle wichtigen Angaben zu ihren Medikamenten und ihren Erkrankungen im Falle eines Falles sofort zur Hand zu haben. Mit der privaten elektronischen Medikationskarte (eMK) können Krankenversicherte auch ihre Notfalldaten und weitere wichtige Informationen in ihrem eigenen Medikationscenter online abgesichert und geschützt hinterlegen.

Dadurch erhalten sie ein Höchstmaß an Sicherheit und Schutz, denn diese Informationen können für Ärzte und Apotheker sofort zugänglich gemacht werden – wenn es die Situation erfordert oder wenn es der Kartenbesitzer so will. So kann der Apotheker auch zuverlässig überprüfen, ob sich verordnete Medikamente miteinander vertragen oder zu gefährlichen Wechselwirkungen führen.

Die scheckkartengroße Medikationskarte wurde von der „Initiative für sichere Medikamentenverwendung e. V.“ in Zusammenarbeit mit dem Online-Rezeptdienstleister Ordermed GmbH entwickelt. Sie ist die perfekte Ergänzung zur Gesundheitskarte der Krankenkassen und kann unter www.medikationskarte.de bestellt werden. Außerdem bieten knapp 800 auf Medikations-Management spezialisierte Apotheken die Medikationskarte als besonderen Service kostenfrei an.

Ursula Meffert
 Friseurmeisterin



Zweithaar-Praxis
www.zweithaar-praxis-meffert.de

Rheinstrasse 9
 57638 Neitersen
 Tel. 02681-879577
 E-Mail: ursula.meffert@t-online.de
 Krankenkassenabrechnung und Termine nach Vereinbarung



[lo:go:pæ:di:]
logopädische praxis christina kohles
 staatlich anerkannte Logopädin
 diplomierte Legasthetie trainerin (EÖDL)



Koblenzer Str. 1
 57610 Altenkirchen
 (direkt über Ernsting's family)
 Fon 02681 : 984 33 62
 Fax 02681 : 984 33 63
info@logopaedie-altenkirchen.de
www.logopaedie-altenkirchen.de

Doppelter Sonnenschaden

Es ist hinlänglich bekannt, dass Sonnenbrand die Entstehung von schwarzem Hautkrebs (Melanom) begünstigt. Forscher der Universität Bonn haben nun genauere Erkenntnisse gewonnen, was diesen Tumor so gefährlich macht, berichtet die „Apotheken Umschau“. Krebszellen wandern in entzündeter Haut an Blutgefäßen entlang in das Körperinnere.

Auf diese Weise entstehen bereits in frühen Stadien der Erkrankung Tochtergeschwülste, weswegen schwarzer Hautkrebs nur selten heilbar ist. Die ultravioletten Strahlen des Sonnenlichts schädigen also nicht nur das Erbgut von Hautzellen, sie rufen auch Entzündungen hervor, die den geschädigten Zellen den Weg in den Körper bahnen.



Ira Bieler



Heilpraktikerin & Physiotherapeutin

Craniosacraltherapie	Manuelle Therapie
Mineralstoffberatung nach Dr. Schüßler	Krankengymnastik
Bachblütentherapie	Massage
	Bobath

Im Schleedörn 4
 57610 Altenkirchen

Termine nach Vereinbarung
 Tel.: 02681 / 986 902

Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

Überblick verschaffen

Wer ein Grundstück oder eine Immobilie erwerben oder verkaufen möchte, wendet sich häufig an einen Immobilienmakler, der als Schnittstelle zwischen Käufer und Verkäufer fungiert. Um Makler zu werden, genügt in Deutschland eine Gewerbeanmeldung. Eine bestimmte Ausbildung ist nicht vorgeschrie-

ben. Vor einem Auftrag an einen Makler sollte man sich daher ein Bild seines Unternehmens verschaffen.

Mitgliedschaft in Berufsverbänden sowie der Nachweis einer Ausbildung als geprüfter Immobilienmakler, -fachwirt oder -ökonom können als erste Richtlinien dienen.

SIE BRAUCHEN...

...ein Schlüsselerlebnis?

Sie wollen bauen?

Ein Blick bei IMMOBILIENWELT in Ihrem **Wochenblatt** lohnt sich!



Streit am Bau

Es muss nicht immer gleich der Gang vor das Gericht sein. Das gilt bei nahezu allen zivilen Streitigkeiten, vor allem aber auch beim Hausbau. Gerade beim Planen und Errichten des neuen Heims treffen die unterschiedlichsten Interessen aufeinander, mögliche Fehlerquellen sind aufgrund der großen Komplexität nicht unwahrscheinlich. Dabei hat das Vermeiden von Konstruktions- sowie Verarbeitungsfehlern absolute Priorität, deshalb ist eine begleitende Qualitätskontrolle durch unabhängige Sachverständige - wie etwa durch den Verein zur Qualitäts-Controlle am Bau e.V. - empfehlenswert. Nicht selten treten im Zusammenhang mit dem Bauprozess aber Meinungsverschiedenheiten und Konflikte auf, die der Bauherr alleine nicht mehr lösen kann. Was

folgt, ist dann häufig der Gang vors Gericht. Das ist langwierig, teuer, kostet die Nerven aller Beteiligten und ist zudem sehr oft nicht zielführend. Doch dazu gibt es eine Alternative: In den vergangenen Jahren hat sich das Verfahren der sogenannten Baumediation etabliert. So können die streitenden Parteien nach Lösung des Problems ohne Gesichtsverlust das Projekt Hausbau zusammen weiterverfolgen - oder aber im „Worst Case“ immer noch Juristen einschalten. Deshalb können die Mitglieder der Schutzgemeinschaft nun eine in Deutschland bislang einmalige Rechtsschutzversicherung für eine Mediation in Anspruch nehmen. Im Streitfall stellt die Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende e.V. einen erfahrenen Mediator zur Verfügung.

Foto: djd/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende e.V./thx



Weyerbusch

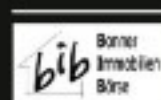
2 ZDB, DG-Whng. Bj 93, 75 qm, zentr. Lage, Blk., Kell., Stellpl., ab 1.8. frei

Tel: 0160/91328489

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!



Infos unter: www.bender-immobilien.de
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



Seniorenglück in der Kroppacher Schweiz

Neu gegründete Senioren-WG bietet schöne abgeschlossene Wohnungen an, mit Balkon od. Terrasse, Du./WC, innerhalb einer eigenen großzügigen Parkanlage. Vollverpflegung wird angeboten. Ihr Haustier ist willkommen. Es freut sich auf Ihren Anruf

Seniorenwohngemeinschaft Schaukelstuhl · Tel.: 01 72 / 6 53 25 39

Wir halten was wir versprechen!



IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT

DER WESTERWALD BANK MBH



Telefon: 02662 9610 · www.westerwaldbank.de

Limbach – Vielfältiges EFH

Bj 1957, neue Fenster, Ölzentralheizung, Bedarfsausweis: 317,06 kWh/(m²a), großes Grundstück mit Garten, toller Ausblick ins Nistertal, **KP 78.000 €!**

Seit mehr als 25 Jahren Ihr Immobilienpartner

DR. SCHMIDT-BOVENEERT IMMOBILIEN

Nassauische Str. 9 · 56470 Bad Marienberg
Tel. 0 26 61 / 13 36 · Fax 0 26 61 / 68 96 · www.dr-schmidt-bovendeert.de

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 36, renoviert!

2. OG, 3 ZKDB, Balkon, 70,11 m² Wfl.,

Bj. 1981, KM 340,03 € + NK + 2 KM Kautio

Verbrauchsausw., 70,7 kwh, Wärmespeicherstrom

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 0 26 81 - 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

STELLENMARKT



Automobilverkäufer/in gesucht

- Schwerpunkt Gebrauchtwagen -

- Sie arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich?
- Offenheit und Teamwork sind für Sie selbstverständlich?
- Sie haben Erfahrung im Verkauf und treten sicher auf?
- Ein herzliches Arbeitsklima mit Raum für Entfaltung ist Ihr Wunsch?

Dann zögern Sie nicht und bewerben Sie sich bei uns!

Wir erwarten Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem nächstmöglichen Eintrittstermin und Gehaltsvorstellung.

Bewerbungen an:  **BUSINESS - CENTER**
Autohaus **RAMSEGER GmbH**

57636 Mammelzen • Siegener Straße 81 • Tel.: 02681 - 70070

NEUESLEBEN

Weil es darauf ankommt.

Für die Sommersaison 2014 suchen wir kurzfristig noch

Aushilfen für die Küche und Reinigung

Während der NEUES LEBEN-Ferienfestivals und anderer Freizeitmaßnahmen sind bis zu 250 Personen im NEUES LEBEN-Zentrum und dem angrenzenden Camp-Gelände untergebracht.

Wir suchen motivierte Mitarbeiter/-innen, die uns helfen „gute Gastgeber zu sein“ und sich flexibel den Anforderungen anpassen können. Ansprechpartner ist

Irene Bergen (Küche): Telefon 02681 / 9849 39
Katharina Diel (Reinigung): Telefon 02681 / 9849 39

NEUES LEBEN e.V. | Raiffeisenstr. 2 | 57635 Wölmersen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Kraftfahrer Kl. II/CE
im Fernverkehr
SLN GmbH
Tel.: 01 60 - 97 78 04 91



Nutzen Sie Ihre Chance 2014 und werden Sie Teil einer sehr erfolgreichen Top-Mannschaft.

Zur Unterstützung und Verstärkung unsers Teams suchen wir Sie als

Agenturpartnerin/partner

Sie zeigen Einsatzbereitschaft und Wille zum Erfolg, verstehen sich als kontaktfreudigen Teamplayer, verfügen über die nötige Ausdauer und verlieren Ihr Ziel auch bei schnellen Ballwechseln nie aus den Augen.

An Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung auf dem Platz mangelt es Ihnen nicht. Bestenfalls verfügen Sie über eine Ausbildung zur/zum Versicherungsfachfrau/-mann IHK oder BWV.

Ihre Aufgaben:

- Konsequente Bestandspflege und Neukundengewinnung
- Bedarfsgerechte Beratung und Kundenbetreuung
- Antragsaufnahme und Schadenbearbeitung

Unser Angebot:

- Attraktive, leistungsbezogene Abschlussprovisionen sowie finanzielle Unterstützung
- Fester Kundenbestand mit Bestandsprovision bereits ab Beginn
- Eigenverantwortliches Arbeiten in unserer Geschäftsstelle (Büro wird gestellt)
- Optimale Einarbeitung durch unsere Vertriebsprofis
- Fachliche und verkäuferische Weiterbildung durch unsere DEVK-Akademie
- Qualifikation zum/zur „Geprüften Versicherungsfachmann/-frau IHK“.

Reden wir darüber.



Ihre DEVK-Bereichsgeschäftsstelle

Michael Kranz, Bereichsverkaufsleiter

Schulstr. 8, 57537 Wissen

Tel.: 0 27 42 - 91 24 87, Fax: 0 27 42 - 91 24 88, Mobil: 01 70 - 2 98 14 22

Michael.Kranz@vtp.devk.de, www.michael-kranz.devk.de



Wir suchen Sie. Bewerben und dabei sein.

www.vobaworld.de

Wir sind eine leistungsstarke, wirtschaftlich erfolgreiche Bank und mit einer Bilanzsumme von rund 2,0 Mrd. Euro die größte Volksbank im Rheinland. Als marktorientierte und moderne Universalbank mit rund 520 Mitarbeitern in der Region Bonn / Rhein-Sieg steht der Kunde im Mittelpunkt unseres Handelns.

Wir suchen Sie als

Berater Standardkunden (m/w)
für unsere Filiale in Eitorf

Sie suchen eine neue Herausforderung mit beruflicher Perspektive? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen eine interessante Aufgabe in einem kollegialen Umfeld und einem für den Erfolg unseres Unternehmens wichtigen Aufgabenfeld mit einer der Position angemessenen Vergütung.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.vobaworld.de

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG, Personal-Management,
Heinemannstraße 15, 53175 Bonn,
E-Mail: personal@vobaworld.de

Karriere bei uns
Volksbank Bonn Rhein-Sieg 



ADG BUSINESS SCHOOL

BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN IN DER REGION

Jetzt auf Schloss Montabaur informieren
 Freitag | 27. Juni 2014 | 19:00 bis 21:00 Uhr

Moderne BWL + 8 Vertiefungsmöglichkeiten + Praxistransfer = Erfolg³

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| ■ General Management | ■ Agrarhandelsmanagement |
| ■ Marketing & Vertrieb | ■ Hotelmanagement |
| ■ IT-Management | ■ Finanzmanagement |
| ■ Handelsmanagement | ■ Innovationsmanagement |

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung:
 Katja Kranz | T: 02602 14-471 | katja.kranz@adg-business-school.de
www.adg-business-school.de/infoveranstaltungen

Ihr Erfolg ist unsere Motivation.

STELLENMARKT

Bildung

Beruf

Erfolg

Zukunft

aktuell

Stellen Anzeigenannahme
026 24 / 9 11-0

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-hoehr.de

FLEISSIGER HELFER FÜR ARBEITEN RUNDUM HAUS UND HOF GESUCHT!
 Flexibilität und Führerschein sind einzige Voraussetzung.
 Bei Interesse bitte melden unter ☎ 0 26 81 / 802-360

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Altenkirchen, für die Bezirke

- Werkhausen (101 Exemplare)
- Weyerbusch/TB (250 Exemplare)
- Kircheib (130 Exemplare)

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-143 /-144 /-156

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
EINZELNACHHILFE – zu Hause –

in allen Fächern und für alle Klassen

- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause

Tel.: 026 02 / 6 74 99 88
08 00 / 1 22 44 88

www.abacus-ak.de

ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzessel
- **Energieberater HwK und Energieausweis**
- **Schornsteinfegerarbeiten nach KÜO**

Alternative Heizenergien?
Wir haben die Antworten!

www.fein-energy.de

Telefon:
0 26 81 / 18 42

Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK

Die Kunstakademie Allgäu in Betzigau mit hochwertigem Kursprogramm 2014

In unserer Allgäuer Mundart sagen wir gerne „Blos it hudle“, was soviel bedeutet, wie: „Lass dir Zeit, übereile nichts.“

In diesem Sinne haben wir uns Zeit gelassen und uns mit der Kunstwerkstatt Allgäu als Einrichtung für Kunstschaffende in wunderbarer Allgäuer Landschaft etabliert und uns einen Namen für Kunstinteressierte aus dem gesamten Bundesgebiet und unseren Nachbarländern geschaffen.

Die erfolgreiche Entwicklung unserer Institution, die Qualität unseres Kursangebotes, gelehrt von namhaften nationalen und internationalen Künstlern sind uns Anlass genug die Kunstwerkstatt Allgäu im Kursjahr 2014 in die „Kunstakademie Allgäu“ umzubenennen.

Unsere Teilnehmer/innen schätzen diese Qualität der Dozenten/innen, das Arbeiten auch in kleinen Gruppen, die individuellen Arbeitszeiten und unsere Gastfreundschaft. So können wir den Studierenden für das Seminarjahr 2014 wieder



ein hochwertiges und vielseitiges Kursprogramm in den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Zeichnung, Drucktechnik und Musik anbieten.

Sie können aus 100 Kursen bei 64 Dozenten mit einer Kursdauer von 2-10 Tagen auswählen.

Die von der Kunstakademie Allgäu organisierten Düsseldorfer Ateliertage, die bereits im April dieses Jahres zum 2. Mal mit Erfolg durchgeführt wurden, bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, direkt in Ateliers bekannter Künstler zu arbeiten.

Ein umfangreiches Kulturprogramm mit Museumsbesuchen und Künstlergesprächen ist eingeschlossen.

Zusätzlich bieten wir den Studierenden medienübergreifendes und zeitgemäßes Arbeiten in freien Klassen sowie den Unterricht im Dozententeam an. Ferner wollen wir begabten jungen Künstlern mit Vergünstigungen durch Stipendien einen Unterricht ermöglichen.

Infos unter:

www.kunstakademie-allgaeu.de

Tel. 08304-9291667

Türen • Fenster • Wintergärten

Große Ausstellung 68. FACHTAGE 14.+15. Juni 2014

Günther ENERGIE-SPAR
Fenster • Türen • Wintergarten



Energie sparen mit hoher Wärmedämmung

- Bautiefe 86 mm
- 3-fach-Verglasung
- Mehrkammertechnik



Euro-Design
86 plus
Uw-Wert
nach DIN
0,86 W/m²K



In vielen Farben und Formen erhältlich



Eigene Fertigung

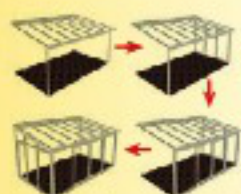


Jeden Sonntag 11.00 - 16.00 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Wir stellen nicht nur aus, wir stellen auch her!



Modul-Wintergarten



KLASSIK Wintergarten



56587 Oberraden / Straßenhaus • Gewerbepark 1 • Tel. 0 26 34 / 95 41-0 • www.guenther-wintergarten.de

METZGEREI SCHNUG

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug • Frankfurter Straße 1 • 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80/80 90

fliesen schüler

Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59

Verkauf und Verlegung von:
Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten
sowie Trockenbau & Estricharbeiten

info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de

Gute Laune an Tour... **Stahl-Reisen** e.K. Haiger

Langenaubacher Str. 43 – 35708 Haiger-Langenaubach
Top-Reisen zu günstigen Preisen!

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unseren aktuellen Katalog!

8 Tage Hohe Tatra 26.06.-03.07.2014 2 Zwischenübernachtungen, 4-Sterne-Hotel in Strebske Pleso, - HP - Inkl. örtlichen Führern, Floß- u. Seilbahnfahrt	€ 615,00
5 Tage Chiemgau 30.06.-04.07.2014 + 18.08.-22.08.2014 Gutes Thermen-Hotel Ströbinger Hof in Bad Endorf - HP - inkl. Ausflüge und Schifffahrt	€ 395,00
6 Tage Flachau 01.07.-06.07.2014 + 02.09.-07.09.2014 Gutes 4-Sterne-Hotel Forellenhof - HP - inkl. Ausflüge u. Almwanderung mit Begleitung	€ 496,00
8 Tage Masuren – Rundreise 07.07.-14.07.2014 Gute Mittelklasse-Hotels – HP - inkl. örtlichen Führern, Eintrittsgeldern und Schifffahrt	€ 738,00
5 Tage Glacier- und Bernina-Express 09.07.-13.07.2014 + 13.08.-17.08.2014 Gute 3-Sterne-Hotels in Brig und Davos – HP – Inkl. Bahnfahrt Bernina Express u. Bahnfahrt auf den Spuren des Glacier Express	€ 535,00
3 Tage Leipzig 11.07.-13.07.2014 Gutes 4-Sterne-Intercity Hotel Leipzig – ÜF - inkl. Stadtführung, Sekt-Picknick, Bootsfahrt, 1 x Abendessen „Auerbachs Keller“	€ 282,00
5 Tage Ostfriesland – Werdum 12.07.-16.07.2014 + 23.08.-27.08.2014 Im Kurhotel Werdumer Hof – HP – inkl. Tagesfahrt, Brauereiführung, Rundfahrt mit Besichtigung der Meyer-Werft und Küstenfahrt nach Wilhelmshafen – Jever mit Reiseleitung	€ 463,00
4 Tage Prag exklusiv 12.07.-15.07.2014 Gutes 4-Sterne-Hotel Duo – HP – inkl. Stadtführung, Moldauschiffahrt + Folkloreabend	€ 299,00
6 Tage Insel Usedom 15.07.-20.07.2014 Hotel Hampton by Hilton in Swinemünde - HP - inkl. Ausflug Usedom und Stadtführung Swinemünde	€ 521,00
5 Tage Wildschönau 17.07.-21.07.2014 Gutes 4-Sterne-Erlebnishotel Bergkristall - HP - inkl. Ausflüge u. Unterhaltungsabend ...	€ 387,00

Beratung und Buchung:
Rufen Sie uns an – Telefon 02773/5947
Bei unseren Fahrten sind alle Ausflüge inklusive!

Homepage: www.stahlreisen.de • E-Mail: info@stahlreisen.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden

Hartwig Hommer
anerk. geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 • Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B • 57614 Oberwambach

Gasthaus zum Nisterstrand

Heimborn-Ehrlich
Vor der Hardt 1
Telefon: 02688/757

Forellenfest ab Fronleichnam
von Do., 19.6. – So., 22.6.2014
jeweils ab 10.30 Uhr ganztägig geöffnet
Wir bieten Forellen frisch aus dem Räucherofen
oder in Butter gebraten
und unsere Schnitzelvarianten.

Öffnz.: Fr. ab 16.00 Uhr,
Sa. u. So. ab 10.30 Uhr

Auch während der Woche sind wir nach telefonischer Absprache gerne für Sie da.
www.nisterstrand.de

JHK
KLÖCKNER GETRÄNKE
Ihr Fachhandel seit 1979
Nistertal - 02661.9850-0

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 7 12 92 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

Edelmetallkontor
 Neue Öffnungszeiten
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Schnell da,
 wann immer Sie
 uns brauchen.

Tel.: 0 26 62 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

HANNAPPEL
EnWaTec
 ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH
 HEIZUNG | SANITÄR | SOLAR aus Hattert

Fiat mit **EXPO MILANO 2015**

3.000 EURO EINTAUSCHPRÄMIE
 ZUSÄTZLICH ZUM DAT/SCHWACKE-RESTWERT*



**MEHR RAUM.
 MEHR STYLE.
 MEHR WERT.**



simply more

Für alle, die gerne mal wieder etwas mehr wollen: Kaufen Sie bis 30. Juni einen **500L, 500L Living oder 500L Trekking** und rechnen Sie mit **3.000 Euro** Prämie mehr zum DAT/Schwacke-Restwert* für Ihren Gebrauchten – von welchem Hersteller auch immer.

Kraftstoffverbrauch nach RL 80/1268/EWG (l/100 km): kombiniert 7,0–4,0. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 163–105.

* Voraussetzung: Kauf eines nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs Fiat 500L, 500L Living oder 500L Trekking bis 30.06.2014 und Inzahlungnahme eines mindestens 3 Monate auf den Neufahrzeugkunden zugelassenen Altfahrzeugs. Nachlass, keine Barauszahlung. Privatkundenangebot. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.

Ihr Fiat-Händler:



Autohaus Hottgenroth GmbH

Kölner Str. 100 | 57610 Altenkirchen | Tel. 02681- 87 99 50
 Koblenzer Str. 15 | 57627 Hachenburg | Tel. 02662 - 93 94 46
 E-mail: info@HFAuto.de | www.HFAuto.de

Party-Service | **Catering und Imbissbetrieb** | **Born** | **Fleisch- und Wurstwaren** | **täglich heiße Theke**

Angebote vom 16.6. – 21.6.2014

Grillkotelett aus dem Schw. Nacken.....	1 kg	5,49 €
Putensteaks natur oder gewürzt.....	1 kg	7,99 €
Rinderbraten aus dem Bug.....	1 kg	8,99 €
Schw. Filetköpfe frisch.....	1 kg	8,99 €
Pepperoniröllchen a. d. Schw. Lachs geschnitten, mit Frischkäse + milder Pepperoni.....	1 kg	9,99 €
Frische grobe Bratwurst	1 kg	5,99 €
Leberwurst fein im Golddarm oder angeräuchert.....	100 g	0,99 €
Käse-Bratwurst m. Phosphat.....	100 g	0,79 €
Org. Schwarzwälder Schinken	100 g	1,69 €
Zigeunerbraten a. d. Schw. Lachs, gepökelt + gegart...	100 g	1,49 €

Menüplan 16.6. – 20.6.2014

MO Zigeunerschnitzel mit Pommes und Salat.....	5,50 €
Spaghetti mit Schinken-Sahne-Soße dazu Salat.....	4,95 €
DI Großer gemischter Salat mit Putenstreifen.....	5,20 €
Nudelauflauf dazu Salat.....	4,80 €
MI Wahlrother Pfanne dazu Reis und Salat.....	5,20 €
DO Feiertag	
FR Heiße Theke	

...und natürlich täglich:
 ofenfrischer Fleischkäse,
 heiße Fleischwurst, Frikadellen,
 Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

KAUFtreff Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 98 40 54

Besuchen Sie unsere Homepage
www.landmetzgerei-born.de